



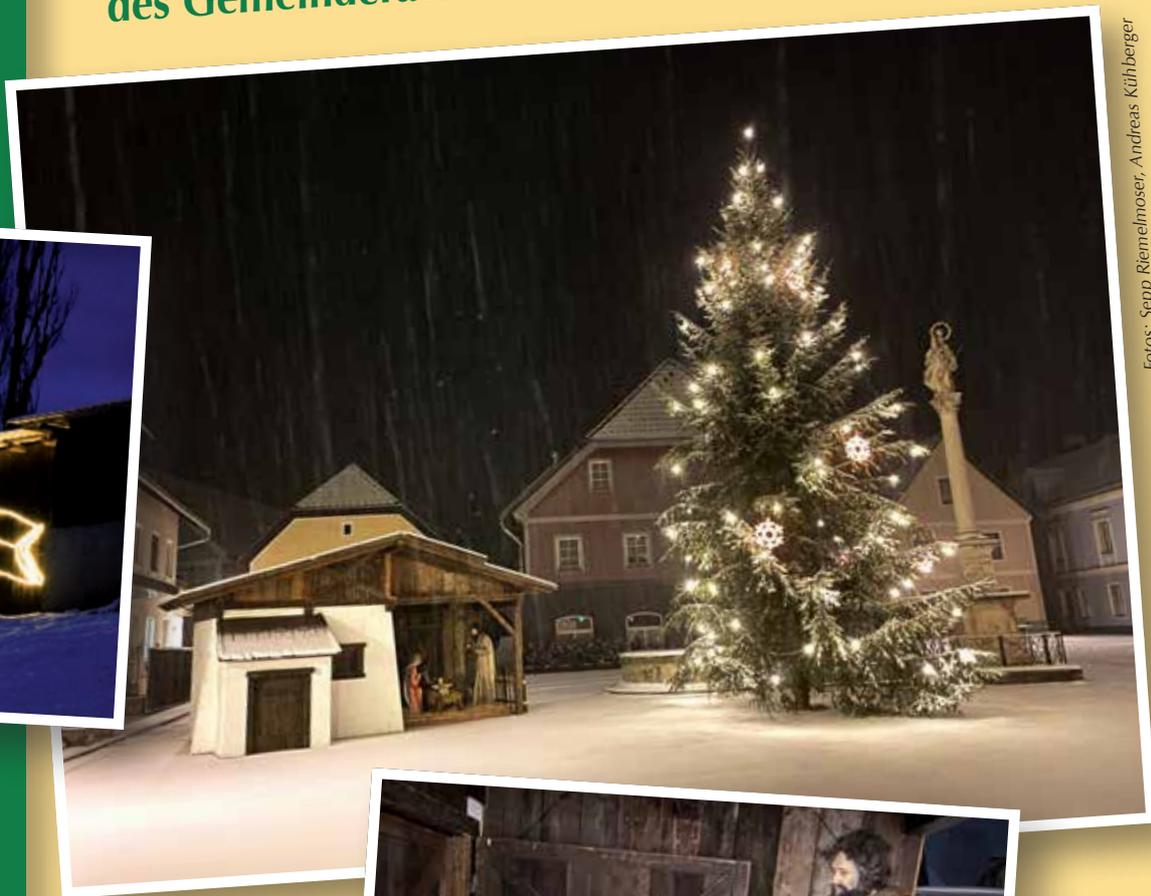
**Dezember
2020
Ausgabe 61**

Erscheinungsort:
Mautern in Steiermark

Aufgabepostamt:
8700 Leoben

Informationsblatt der Marktgemeinde **MAUTERN** in Steiermark

Frohe Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2021 wünschen Ihnen Bürgermeister Abg. z. NR Andreas Kühberger und die Mitglieder des Gemeinderates.



Fotos: Sepp Riemelmoser, Andreas Kühberger



Telefonische Gesundheitsberatung

1450

Geöffnete Arztordinationen: www.ordinationen.st

Sprechtag des Bürgermeisters

Falls Sie

Anliegen, Wünsche, Beschwerden haben –

Ich bin gerne für Sie da!

Freitag, 11 bis 12 Uhr

im Bürgermeisterzimmer der Marktgemeinde Mautern

E-Mail: bgm@mautern.steiermark.at • Tel.: 03845/3106-12

Mobil: 0676/6102244



Geburten:

Allen frischgebackenen Eltern gratulieren wir herzlichst zum Nachwuchs!

Hochzeiten:

Die Marktgemeinde Mautern in Steiermark gratuliert allen Brautpaaren herzlich zur erfolgten Eheschließung und allen „erprobten“ Ehepaaren zur goldenen bzw. diamantenen Hochzeit!



Verstorbene:

Roderich Berger	(90)
Herbert Leitner	(71)
Vera Rahm	(88)
Rosa Sammt	(79)
Regina Katzensteiner	(68)
Margit Zaunschirm	(79)
Alfred Maderthaner	(92)
Kurt Stadler	(89)
Leopoldine Kleinhappl	(97)
Johann Priesch	(87)
Kurt Geishofer	(86)
Hildegard Mach	(94)
Gerhard Hirsch	(82)
Theobald Krempl	(86)
Johann Glatz	(81)
Ludwig Wohlmuther	(69)
Auguste Tratinek	(82)
Alfred Birnstingl	(65)
Erika Blaschke	(80)

Ordinationszeiten

Dr. Udermann:

Mo.: von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Di.: von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mi.: von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Do.: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr.: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dr. Pauer:

Mo.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr

und von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Di.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Mi.: von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Do.: von 07.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Fr.: von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr

und von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dr. Steinkellner:

Mo.: von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Di.: von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mi.: von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Do.: von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Fr.: von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Dr. Ekhart:

Di.: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mi.: von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Do.: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Fr.: von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 03845/2222 Notruf 122

Rotes Kreuz Notruf 144

Krankentransport 14844

Polizei 059133/6323 Notruf 133

Fax: 059133/6323-109

Bergrettung 03845/2888 Notruf 140

oder 0664/4759763

Ärzte-Funkdienst Notruf 141

Gasgebrechen Notruf 128

Landeswarnzentrale Notruf 130

Giftinformationszentrale

01/406 43 43-0

Dr. Udermann 03845/2229

Dr. Steinkellner 03844/8210

Dr. Pauer 03846/8117

Dr. Ekhart 03845/2212

Mag. Rainer 03844/8546

Mag. Rahm 0664/3961569

UKH Kalwang 05/9393-47000

LKH Leoben 03842/401-0

Kindergarten 03845/2538

Volksschule 03845/2225

Mittelschule 03845/3112

Musikschule 03845/3120

Wilder Berg Mautern 03845/2268

Pfarramt 03845/2264

Raiffeisenbank 03845/3188-0

Stmk. Bank und Sparkassen AG

05010036243

Postpartner Mautern 0664/5601339

Energie Steiermark AG 0800/735328

Wasserversorgungsgenossenschaft

0664/8406789

Bestattungsanstalt Fiausch

03846/8203



Liebe Mauternerinnen und Mauterner, liebe Jugend!

Die Weihnachtszeit ist immer eine besondere, eine außergewöhnliche Zeit und gerade in diesem Jahr 2020 feiern wir das Weihnachtsfest unter ganz besonderen, ungewohnten Umständen. Dieses Jahr wird wohl als Jahr der Krisen in die Geschichte eingehen. Das wird für alle Bereiche unseres Lebens – Gesundheit, Gesellschaft und Wirtschaft – gelten. Umsicht und Rücksichtnahme sowie der Wille uns gegenseitig zu unterstützen, werden die Hauptpfeiler des gesellschaftlichen Lebens sein. Trotz oder gerade aufgrund dieser besonderen Herausforderungen für uns als ÖsterreicherInnen und alle Menschen, die hier leben, bin ich für die Bereiche des öffentlichen Lebens in den nächsten Monaten zuversichtlich gestimmt. Der Lockdown hat gezeigt, dass wir in unserer Marktgemeinde Mautern auch in Zeiten der Krise ein Garant für Stabilität, Zusammenhalt und das Miteinander sind. Selbst im Gemeinderat, in dem schon in der Natur der Sache eine ge-

wisse, kontrovers diskutierte Meinungs-vielfalt herrscht, spiegelt sich dieser Zusammenhalt bzw. der Versuch des gemeinsamen Nenners wider. Das von uns erarbeitete Budget 2021 wurde erstmals seit meiner Angelobung 2010 einstimmig beschlossen. Darin finden sich Projekte wie die Fertigstellung des Josefiplatzes, der Bau des Hochwasserschutzes in der Liesingau, die Erneuerung von Straßen, die Errichtung eines A1 Senders am Mauterner Berg für die Bereiche Reitingau, Magdwiesen und Wilder Berg wieder und es sind Investitionen in ein schnelles Internet und einen Post-Shuttle-Bus geplant. Daneben arbeiten wir an dem Projekt zur Stärkung des Ehrenamtes. Dies steht stellvertretend für die vielen Ziele, die wir im Jahr 2021 in unserem schönen Ort umsetzen möchten. Ja, wir als Kommune, als Gemeindevertretung denken positiv in die Zukunft und dazu gehört auch, dass wir uns nicht auseinandertreiben lassen.



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021 und bleiben Sie gesund!

Liebe Grüße!
Euer Bgm. Andreas Kühberger



Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeindeamt der Marktgemeinde Mautern

Anschrift des Herausgebers, Medieninhabers und der Redaktion des Medienunternehmens:
8774 Mautern, Klostersgasse 5a

Redaktion, für den Inhalt verantwortlich*: Marktgemeinde Mautern (* ausgenommen Gast- und Fremdbeiträge)

Die Berichte der einzelnen Verfasser müssen sich nicht mit der Meinung des Herausgebers decken. Die Wahrung der Rechte an Texten, Bildern und Logos obliegt den Verfassern.

Linie des Blattes: Offizielle Information der Marktgemeinde Mautern über politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche kulturelle und sportliche Geschehnisse in der Marktgemeinde.

Layout & Druck: Universal Druckerei GmbH Leoben

Erscheinungsort: 8774 Mautern in Steiermark

Aufgabepostamt: 8700 Leoben

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.



Kommentar des Bürgermeisters

Mitte November habe ich mich dazu entschlossen, auch wenn es uns alle schon stark strapaziert, meine Gedanken aufzuschreiben.

Heute, am 16. November 2020 – einen Tag vor dem zweiten Lockdown in Österreich – ist es an der Zeit für mich zusammenzufassen. Meine Familie und ich haben uns bestmöglich an alle Regeln, um deren Beachtung man uns gebeten hat, gehalten und trotzdem hat es mich und meine Lieben erwischt. Seit genau 14 Tagen befinden wir uns in Quarantäne, mit allen gesundheitlichen Auswirkungen wie Fieber, Kopfschmerzen und Gliederschmerzen. Das alles haben wir, Gott sei Dank, nun gut überstanden. Im Familienverband hat man, auch mit einer negativen Testung bei Anlassfällen, einen Absonderungsbescheid erhalten. Das Arbeiten und Handeln in meiner Funktion als Bürgermeister mittels Telefon, Videokonferenzen und E-Mail funktioniert eigentlich sehr gut. Viel mehr noch sind in dieser Zeit der Abgeschiedenheit so manch gute Ideen für die Zukunft erwachsen. Wie es auch immer kommen mag, gilt mein Blick der Zukunft. Was mir aber wirklich spürbar gefehlt hat, ist der Umgang mit Menschen! Am Hauptplatz, auf der Straße, im Gasthaus bei Feiern und Festen fehlen mir

auf steirisch gesagt „Die Leut‘“ – ihr fehlt's mir!

Es ist für mich schauderhaft mitzuerleben, wie sich in der Presse und den Sozialen Netzwerken die Stimmung zwischen pro und contra Lockdown hochschaukelt. Eine gefährliche Polarisierung findet statt und ich vertraue auf die Vernunft aller Österreicherinnen und Österreicher und aller hier lebenden Menschen. Der Lockdown ist für drei Wochen geplant und wird den wirtschaftlichen Schaden noch einmal erhöhen. Das gefällt auch mir nicht, aber es ist zurzeit entscheidend, unser Gesundheitssystem möglichst zu 100% am Laufen zu halten. Ich will auf keinen Fall, dass ein Arzt aufgrund von Versorgungs-knappheit über Leben und Tod entscheiden muss. Die wirkliche Problematik für die Bekämpfung der Pandemie ist die Verhältnismäßigkeit. Wie und wann soll man reagieren und verordnen. Niemand von uns ist je einer solch komplexen Herausforderung gegenübergestanden. Unsere Bundesregierung trägt hier besondere Verantwortung, so wie beim ersten Lockdown. Wie sehr wurde unser Bundeskanzler Sebastian Kurz für seine Aussage („Wenn wir nicht sofort handeln, kennt bald jeder jemanden, der an Corona gestorben ist.“) kritisiert. Leider

behält der Bundeskanzler, meinen Bekanntenkreis betreffend, recht. Ich kenne / kannte Menschen, die dieser Krankheit zum Opfer gefallen sind.

Dem Einen mögen die gesetzten Maßnahmen zu wenig weit gehen, dem Anderen erscheinen sie zu radikal, doch eines muss jeder Bürger, jede Bürgerin bereits erkannt haben – mit Ignoranz, Fahrlässigkeit und Leichtsinn werden wir diese große Herausforderung, wie lange sie auch noch dauern mag, nicht bewältigen können.

Mein Wunsch heute am 16. November 2020 ist, wenn Sie meinen Kommentar kurz vor Weihnachten lesen, dass alle Kritiker und Verweigerer richtiggelegen sind und niemand jemanden kennt, der an dieser heimtückischen Seuche verstorben ist.

Ich will nicht, dass, wodurch und wen auch immer, unsere Gesellschaft gespalten wird. Wir dürfen uns die vernünftige Diskussion nicht nehmen lassen und mir schaudert vor einer SCHWARZ und WEISS oder RICHTIG und FALSCH Gesellschaft. Österreich kann das besser und es ist jetzt an der Zeit, das auch wieder nach außen zu leben! Machen wir alle mit!

Danke im Voraus!

Bgm. Abg. z. NR Andreas Kühberger

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	3	Landespflegezentrum Mautern berichtet:	34
Kommentar des Bürgermeisters	4	Männergesangverein "Erzherzog Johann" Mautern	36
Personelles	5	Trachten- und Armbrustschützenverein	37
Winterdienst – Werte Bevölkerung	5	Die Berg- und Naturwacht Mautern berichtet	39
Was in letzter Zeit passiert ist.	6	Die Bergrettung Mautern berichtet	40
Was uns gefällt ... / Was uns NICHT gefällt ...	10	Freiwillige Feuerwehr Mautern	42
Gratulationen zum Geburtstag	11	Aus der Rot-Kreuz-Dienststelle Mautern	44
Gratulation zum Nachwuchs	13	Information der Polizei Mautern	46
Aus dem Ausschuss für Umwelt und Ortsgestaltung	14	Neues vom Imkerverein	48
Kultur und Kunst in Mautern	15	Schloß Ehrnau – Rückblick 2020	48
Kinder- und Jugendsommer 2020	16	Flohmarkt	49
Gelungene Restaurierungsarbeiten in der Klosterkirche	18	Oldtimertreffen	49
Seniorenbund Mautern	19	... der nächste Streich des Sepp Orasche	50
Gemeindewanderung 2020	20	Generalversammlung 2020 der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan	52
Hilfswerk Steiermark – Kinderkrippe Mautern	22	Stammtisch Lieber berichtet	53
Im Kindergarten ist was los ...	24	SV UNION MAUTERN - Sektion Tischtennis	54
Volksschule Mautern	26	SV UNION MAUTERN - Sektion Fußball	54
Die NMS Mautern im Schuljahr 2020/2021	28	Mautern unterm Christbaum	55
TV-Harmonikawettbewerb – Finale in Lannach	31	Abfuhrkalender 2021	56
Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors	32		

Personelles ...

... Gemeindeamt

Unser Lehrling im Lehrberuf Verwaltungsassistent/in, Janine Brandstetter, hat den 1. Jahrgang der Berufsschule mit Auszeichnung abgeschlossen. Wir gratulieren recht herzlich!

... Altstoffsammelzentrum

Ebenso erfolgreich waren unsere ASZ-Mitarbeiter. Christian Steinegger und Gerhard Gelautz haben den Fachkurs für die ASZ-Betreuung absolviert. Herzlichen Glückwunsch!

... Schülertransport

Martina Rumpler ergänzt seit diesem Schuljahr das Team und befördert unsere Kinder mit dem Schulbus sicher von der Schule nach Hause. Wir hoffen, sie hat sich schon gut eingelebt und wünschen weiterhin alles Gute!

Winterdienst – Werte Bevölkerung

Aus gegebenem Anlass erlaubt sich die Marktgemeinde Mautern auf nachfolgende Bestimmungen hinzuweisen.

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung i.d.g.F. haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, ausgenommen die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 - 22.00 Uhr von Schnee und von Unreinheiten gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Wird durch die Missachtung dieser Bestimmung ein Mensch an seinem Körper oder an seiner Gesundheit verletzt, so haftet derjenige für den Ersatz des Schadens, der für die ordnungsgemäße Freihaltung und Streuung verantwortlich ist. Sie werden daher in Ihrem eigenen Interesse gebeten, entsprechend der vorangeführten Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung zu handeln.

Der Wegereferent:
Vbgm. Franz Lerchbaum

Der Bürgermeister:
Abg. z. NR Andreas Kühberger



Öffentlicher
N o t a r
Mag. Theo
G r ö ß i n g
und Partner

Mag. Theodor
G r ö ß i n g
ö f f . N o t a r
M e d i a t o r

Mag. Friedrich
K a h l e n
N o t a r - P a r t n e r

Mag. Theresa
T a u m b e r g e r
N o t a r s u b s t i t u t i n

8700 Leoben, Hauptplatz 14
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

Was in letzter Zeit passiert ist ...

Angelobung des neuen Gemeinderates

Am 29. Juli fand im Klosterinnenhof die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Den Vorsitz führte das an Jahren älteste Gemeinderatsmitglied – Heinrich Peter Stangl (FPÖ). Nach erfolgter Angelobung aller anwesenden Gemeinderäte wurde ich als Bürgermeister einstimmig in meinem Amt bestätigt, ebenso Einigkeit herrschte bei den Wahlen der übrigen Vorstandsmitglieder. Als Vizebürgermeister fungiert nunmehr Franz Lerchbaum (ÖVP), neuer Gemeinkassier ist Hansjörg Götzfried (SPÖ). Bürgermeister und Vizebürgermeister leisteten anschließend das Gelöbnis gegenüber Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner. Wie bei meiner Antrittsrede angekündigt, habe ich mein Gemeinderatsmandat mittlerweile zurück-



GR Richter – als Ersatz für GR Weigmüller, Bgm. Kühberger



Vizebgm. Lerchbaum, Bgm. Kühberger, GK. Götzfried

Ausschuss: Wege und Bau (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	Vizebgm. Franz Lerchbaum
Obmann-Stellvertreter	GR. Thomas Ostermann
Schriftführer	GR. Walfried Leitold

Ausschuss: Umwelt und Ortsgestaltung (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Dr. Sybilla Schmid
Obmann-Stellvertreter	GR. Kornelia Richter
Schriftführer	GR. Ing. Anton Trautmann

Ausschuss: Wohnung und Soziales (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Martin Lercher
Obmann-Stellvertreter	GR. Patrick Hajek
Schriftführer	GK. Hansjörg Götzfried

Ausschuss: Familie - Jugend - Senioren - Sport (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Rainer Hofer
Obmann-Stellvertreter	GR. Patrick Hajek
Schriftführer	GR. Christoph Litscher

Ausschuss: Schule, Kinderbildung und –betreuung (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Stefan Lerchbaum
Obmann-Stellvertreter	GR. Alfred Schweiger
Schriftführer	GR. Christoph Litscher

Ausschuss: Tourismus - Veranstaltungen - Kultur - Vereine (2 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Alfred Schweiger
Obmann-Stellvertreter	GR. Dr. Sybilla Schmid
Schriftführer	GR. Walfried Leitold

Prüfungsausschuss (1 FPÖ, 3 ÖVP, 1 SPÖ)

Funktion	Person
Obmann	GR. Heinrich Peter Stangl
Obmann-Stellvertreter	GR. Thomas Ostermann
Schriftführer	GR. Matthias Berger
Mitglied	GR. Martin Lercher
Mitglied	GR. Ing. Anton Trautmann

... der Bürgermeister berichtet!



gelegt und leite die Ortsgeschäfte als Volksbürgermeister. Mein Stimmrecht im Gemeinderat habe ich damit verloren, dafür hat GR Matthias Berger als junger, engagierter Kandidat die Chance erhalten, die Zukunft in Mautern mitzugestalten. Zwischenzeitig sind auch alle Gemeinderäte angelobt sowie sämtliche Fachausschüsse besetzt und konstituiert. Die Arbeit für die nächsten fünf Jahre hat begonnen und kann hoffentlich erfolgreich fortgeführt werden.



GR Hofer, GR Berger, GR Ostermann, Bgm. Kühberger



GR Stangl, GR Weigmüller, GR Hajek, Vizebgm. Lerchbaum, GR Lercher, Bezirkshauptmann Kraxner, GR Schweiger, Bgm. Kühberger, GR Lerchbaum, GK. Götzfried, GR Litscher, GR Schmid, GR Trautmann, GR Leitold



Badesicherheitstag im Alpenbad Mautern

Ertrinken zählt zu den häufigsten Todesursachen bei Kindern. Um auf diese Gefahr hinzuweisen und die Kinder für den möglichen Ernstfall zu schulen, fand am 25. August im Alpenbad ein Badesicherheitstag statt. Mein Dank gilt dem Verein „Große schützen Kleine“, der diese Veranstaltung organisiert hat, sowie den teilnehmenden Organisationen - ÖRK Mautern, Bergrettung Mautern und Wasserrettung St. Michael.



Was in letzter Zeit passiert ist ...

Pfarre Mautern – Abschied und Begrüßung

Pater Clemens Grill übernahm mit September – nach sieben Jahren in Mautern – eine neue Aufgabe in einer anderen Pfarre. Mit Dank und Anerkennung sowie den besten Wünschen für die Zukunft und die neuen Aufgaben wurde Pater Clemens nach einem Sonntagsgottesdienst im August von mir verabschiedet. Bei der Sonntagsmesse am 6. September wurde dann unser neuer Pfarrer, Pater Egon Homann, vom Gemeindevorstand begrüßt. Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit und gemeinsame Projekte für Mautern. Herzlich Willkommen in unserer Gemeinde!



Antenne Steiermark – „Sightseeing Seidl“ in Mautern

Die Antenne Steiermark war im September bei uns zu Gast und hat die spannendsten Plätze unserer Gemeinde besucht. Traumhaftes Wetter, unglaubliche Kulisse und ein einfallreiches Programm – mit Feuerwehrübung, Kram-

pusriege, Armbrustschützenverein, Bienen-Begattungsplatz und Speckkaiser Girner-Hof – machten den Besuch zu einem vollen Erfolg. Besser hätte es nicht laufen können, super Werbung für unseren Ort. Danke an alle Beteiligten, insbesondere an Chrissi und Wolfi Hirt für Anmeldung und Organisation.



Straßenbau 2020 – Fresnerweg / Rabensteinweg

Auch heuer konnte wieder ein Straßenbauvorhaben umgesetzt werden. Die Straßenzüge Fresnerweg und Rabensteinweg wurden generalsaniert, asphaltiert und mit geeigneter Oberflächenentwässerung ausgestattet. Bislang im Eigentum der Agrargemeinschaft gestanden, werden die Wege in weiterer Folge in das öffentliche Gut übernommen werden. Im Rahmen des Bauvorhabens wurde auch eine Straßenbe-



Familiengasthof
MAIER

8774 Mautern, Hauptstraße 2
Tel. 03845/2217, Fax 03845/22 17 17
www.familiengasthof-maier.at



... der Bürgermeister berichtet!

leuchtung installiert und diverse Leerverrohrungen gelegt, unter anderem für Glasfaserleitungen. Darüber hinaus wurde im Zuge der Baustelle auch eine Problemstelle in der Dr.-Pfaller-Allee (Gehsteig / Einfahrt Objekt Seyff) behoben bzw. wurden kleinere Asphaltierungsarbeiten beim Rüsthaus durchgeführt.



Hochwasserschutz Liesingau

Die Detailplanung bzw. Ausschreibungsvorbereitung für die nächste Ausbaustufe des Hochwasserschutzes nähert sich dem Abschluss. Im Sommer und Herbst dieses Jahres fanden die letzten Erkundungen und Probeschürfungen betreffend Kampfmittel bzw. Bodencharakteristik statt. Mit der baulichen Umsetzung ist im Spätsommer / Herbst 2021 zu rechnen.

Lärmtechnische Untersuchung A9

Im November 2019 fand mit einem Experten der ASFINAG eine Infoveranstaltung zum Thema Lärmkataster / Lärmschutz an der A9 in Mautern statt. Als Ergebnis dieser Veranstaltung wurde auf Ersuchen der Gemeinde seitens der ASFINAG eine Detaillärmschutzuntersuchung ausgeschrieben, wobei erste Ergebnisse für Herbst 2020 angekündigt wurden. Aufgrund des CORONA-Lockdowns im Frühjahr 2020 und den damit verbundenen Rückgängen beim Verkehrsaufkommen wurden sämtliche lärmtechnischen Untersuchungen verschoben. Diese sollen jetzt im Frühjahr 2021 stattfinden, wobei die Lärmessungen auf die ehemaligen Parkplätze Liesingau West und Ost, die nunmehr als Ausleit- und Kontrollplätze dienen, ausgedehnt werden. Hier gab es ebenfalls Bedenken wegen zusätzlicher Lärmbelastung durch anfahrende Fahrzeuge im steilen Anstieg, daher erfolgen jetzt auf Ersuchen der Gemeinde diese zusätzlichen Kontrollmessungen. Sobald Ergebnisse vorliegen, werden wir die Bevölkerung informieren.

Ein Schmetterlings-Garten entsteht! Gut Ding braucht Weile...

Schmetterlinge zählen zu den Lebewesen, die wir nicht missen möchten, und um ein Verschwinden zu verhindern, muss jetzt gehandelt werden. Die Gemeinde Mautern nimmt an dieser Aktion von „Natur im Garten“ mit rund 1000m² teil (Fläche zwischen Klostergasse und Fußballplatz). Was ist das Besondere an diesem Projekt und den entstehenden Schmetterlings-Gärten? Es handelt sich dabei nicht nur um herkömmliche Blumenwiesen, sondern um drei unterschiedliche Saatgutmischungen, welche auf die jeweilige Region abgestimmt sind. Durch ihre Mischung von heimischen Kräutern, Blumen und Gräsern werden sie die Flächen in Naturwiesen verwandeln. Diese Flächen werden unterschiedlich oft und zu verschiedenen Zeiten gemäht werden, sodass für Schmetterlinge und andere Insekten wichtige Strukturen entstehen können. Zudem werden die Flächen mit heimischen Sträuchern ergänzt, die den Raupen als Kinderstube und deren Blätter als Nahrung dienen. Der Schmetterlings-Garten wird sich die nächsten Jahre schrittweise entwickeln, die Gehölze werden größer werden und die Wiesenflächen werden ihr Gesamtbild von Jahr zu Jahr verändern. Zusätzlich soll durch dieses Projekt die Bevölkerung nicht nur für das Thema Schmetterlinge sensibilisiert werden, sondern aktiv aufgerufen werden, etwas gegen das Artensterben zu tun. Gärten und Grünräume können für viele Arten Schutzräume und das passende Angebot an Futterpflanzen liefern. Umweltschutz und Artenschutz beginnt in diesem Sinn direkt vor der Haustüre, sei es im Garten oder auf Grünräumen der Gemeinde.



Was uns gefällt ...

Team Mautern – HELFE WIR UNS HELFEN

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, hat sich im Zuge des ersten „Lockdowns“ im Frühjahr 2020 das Team Mautern formiert – mit über 30 freiwilligen Helferinnen und Helfern, die unsere älteren Mitbürger und jene aus der Risikogruppe in dieser Ausnahmesituation so großartig unterstützt haben. Das Team war über den Sommer praktisch auf Abruf und wurde im November wieder aktiviert, wobei ein Großteil sofort wieder bereit war zu helfen. Das ist gelebtes Miteinander – DANKE!

Alte Postservicestelle mit neuer Funktion

Die alte Postservicestelle bekommt zumindest vorübergehend eine neue



Funktion und wird unserem Gemeindegearzt Dr. Udermann als Räumlichkeit für COVID19-Schnelltests dienen. Die Räumlichkeiten werden unentgeltlich von Herrn Dipl. Ing. Skacel zur Verfügung gestellt. Auch ihm gebührt ein großes DANKE!

Neue Informationstafel in Liesingau

DANKE auch an Herrn Anton Kühberger, der im Ortsteil Liesingau die Aufstellung einer Informationstafel auf sei-



ne Kosten veranlasst hat. Diese soll in erster Linie der Anbringung von Partezetteln dienen.

Sanierung Geländer Leitsgraben

Das in die Jahre gekommene Geländer beim Leitsgraben wurde saniert. Ein Dank an das Bauhof-Team.



Was uns NICHT gefällt ...

Müllentsorgung

Diesmal ohne große Worte und nur ein Foto...

Die Sitzmöbel wurden irgendwo in der Landschaft entsorgt und die Einzelteile



von unseren Mitarbeitern „sicher gestellt“. Das ist leider kein Einzelfall, ebenso hat die Mülltrennung insgesamt bei uns viel Luft nach oben. Und auch wenn es bislang nichts genutzt hat, neuerlich die dringende Bitte an ALLE: Trennen und entsorgen wir unseren Müll ordnungsgemäß und halten wir unseren Ort sauber! Danke...

Vandalismus & Sachbeschädigung

Das Freigelände bei der Mittelschule mit seinen Sportanlagen sowie den Aufenthalts- und Ruhebereichen zum „Chillen“ ist ein beliebter Platz für die Mauterner Jugend geworden. Leider ist es dort in den Sommerferien zu einem

unschönen Zwischenfall gekommen. Aus Übermut, Langeweile oder einfach nur Dummheit wurde das Sonnensegel beschädigt und – was finanziell noch schwerer wiegt – bei der Turnhalle wurden etliche Eternit-Platten mutwillig eingetreten. Der Schaden beläuft sich übrigens auf mehrere tausend Euro...



Wir gratulieren herzlichst!



Herrn OMR Dr. Klaus Koroschetz und Frau Liese Koroschetz jeweils **80. Geburtstag**



Frau Maria Lagler zum **85. Geburtstag**



Herrn Maximilian Schneider zum **85. Geburtstag**



Treue Gäste

„Familie Max und Elfi Schneider sind seit 46 Jahren (ohne Unterbrechung!) treue, liebenswerte Gäste in unserem Haus.“

Wir danken für die Treue und Freundschaft.“
Familie Richter



Frau Gertrud Tschetsch zum **99. Geburtstag**



Frau Maria Schmid zum **100. Geburtstag**

Wir gratulieren herzlichst!



Herrn Heinrich Dillitz zum **80. Geburtstag**

Frau Anna Ringl zum **85. Geburtstag**

Frau Elfi Edlinger zum **80. Geburtstag**

Herrn Franz Steinkellner zum **75. Geburtstag**

Frau Maria Lerchbaum (Bergmannstraße) zum **90. Geburtstag**

Herrn Karl Lang zum **75. Geburtstag**

Frau Maria Lerchbaum (Grazerberg) zum **85. Geburtstag**

Frau Serafine Preiß zum **94. Geburtstag**

Frau Maria Breitenberger zum **90. Geburtstag**

Herrn Friedrich Kreßl zum **80. Geburtstag**

Frau Friederike Pfnadschek zum **85. Geburtstag**

Frau Theresia Schmid zum **80. Geburtstag**

Frau Maria Schmid zum **98. Geburtstag**

Herrn Ernst Dörflinger zum **80. Geburtstag**

Frau Wilhelmine Pollinger zum **85. Geburtstag**

Frau Elisabeth Schaubeder zum **75. Geburtstag**

Herrn Friedrich Wegerer zum **80. Geburtstag**

Frau Herta Schintelbacher zum **80. Geburtstag**

Frau Elisabeth Spolenak zum **85. Geburtstag**

Frau Stefanie Rumppler zum **90. Geburtstag**

*Wir alle wünschen Ihnen Gesundheit
und noch zahlreiche Lebensjahre.*

MAUTERN BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

www.swietelsky.com

Gratulation zum Nachwuchs



Frau Kerstin und Herrn Stephen Weingand-Rohrmoser zur Geburt von Sohn Henry (mit auf dem Bild ist sein Bruder James).



Frau Eva-Maria und Herrn Johann Rohrer zur Geburt von Sohn Jakob.



Frau Carmen Erdkönig und Herrn Michael Fragner zur Geburt von Tochter Lia.



Frau Katrin Hölzl und Herrn Christoph Feiel zur Geburt von Tochter Leni.



Frau Sabrina Zötsch und Herrn Julian Schöffauer zur Geburt von Sohn Fabian.



Frau Annelies Pollinger und Herrn Mag. Johannes Thaler zur Geburt von Sohn Gabriel.

Aus dem Ausschuss für Umwelt und Ortsgestaltung

Blumenschmuck

Wenn man im Sommer durch Mautern flaniert, werden die Blicke vielerorts von blühenden Hausfassaden, Vorgärten und Blumentrögen angezogen und man hat den Eindruck, dass Blumen unbedingt dazugehören, um sich in einem Ort wohlfühlen zu können.

Ein Teil des Blumenschmucks wird von der Gemeinde bereitgestellt und von Mauternerinnen und Mauternern ehrenamtlich mit viel Hingabe gepflegt. Wer Blumen zuhause hat weiß, wie

viel Aufwand hinter der Blütenpracht steckt. Einen großen Dank deshalb an alle Betreuerinnen und Betreuer im Namen der Gemeinde. Wie alle ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde leisten sie einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl in unserem Ort.

Sybilla Schmid



ANTON PÖLZL

GESELLSCHAFT M. B. H.

SÄGEWERK • HOBELWERK • HOLZHANDEL



SEIT 1918

8774 MAUTERN, STMK.

LIESINGAU 25

TEL (03845) 23 80

FAX (03845) 21 38

E-mail: office@poelzholz.at

www.poelzholz.at

DIENSTLEISTUNGEN:

- §57 Überprüfung
- Steinschlag-Reparatur
- Reparatur und Service aller Marken, auch Neufahrzeuge
- Schadensabwicklung mit allen Versicherungen
- Kostenloser Leihwagen
- FZG bis 3,5 Tonnen
- Klimaanlage-Service



www.auto-hausberger.at

KFZ Fachwerkstätte Hausberger

Bahnhofstraße 4, 8774 Mautern

Mobil: 0664 / 239 02 47

E-Mail: office-hausberger@a1.net

Kultur & Kunst in Mautern

Rückblick, Gedanken und Vorschau

Ein neues Team, dem GR Kulturreferent Alfred Schweiger vorsteht, hat die Arbeit aufgenommen und voller Elan in die Zukunft gedacht. Bevor ich zu dieser komme, erlaube ich mir einen Rückblick und ein paar Gedanken.

Nach wie vor fußt für mich das Handeln des Kulturreferates auf drei essenziellen Säulen. Einmal werden viele kulturelle Veranstaltungen durch unsere Vereine und Organisationen in Eigenregie veranstaltet, wobei nicht oder kaum auf die allgemeinen Ressourcen zurückgegriffen wird. Dann gibt es die wunderbaren Kooperationen, die Initiativen von Künstlern und Kulturtreibenden unterstützen. Hier geht es im Wesentlichen um Hilfe durch Arbeits- und Organisationsleitung bzw. Unterstützung bei Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Zum Dritten, und das ist das Hauptbetätigungsfeld eines Kulturreferates, sind da die Veranstaltungen, die das Kulturreferat selbst veranstaltet. In welcher Ausprägung und in welcher Form der örtlichen Zusammenarbeit ist von Fall zu Fall verschieden und leider ist das Kulturbudget auch endlich. Wichtig festzuhalten ist in diesem Zusammenhang, dass unser Bgm. Andreas Kühberger immer ein offenes Ohr für die Veranstaltungen in „seinem“ Mautern hat und sich das bei unseren Planungsgesprächen auch immer wieder deutlich zeigt. Besonders im Bereich Kunst und Kultur ist die öffentliche

Hand eine wichtige Säule für die Künstlerinnen und Künstler und Veranstalterinnen und Veranstalter.

Daneben bewältigen wir alle gemeinsam gerade eine Aufgabe, die absolut entbehrlich ist. Ein kleiner Virus hält uns auf Trab und zwingt uns unser tägliches Leben neu zu denken und anzupassen. Über allem was wir planen und organisieren, schwebt das Schwert des Damokles. Gerade in dieser Zeit, in der unsere Gesellschaft durch eine „Schwarz-Weiß-Malerei“, die sich zur Ideologie hochstilisiert, gespalten wird, ist unsere Wertekultur und das Wirken der Menschen so wichtig für die gemeinsame Sicherheit und unser Leben. Kunst und Kultur bringen frei-denkende, offene und bedachte Menschen in respektvollem und gemeinschaftlichem Rahmen zusammen und das dürfen wir uns nicht nehmen lassen!

Mitten in diese Zeit hinein fiel das Konzert der Don Kosaken in der Klosterkirche für unser neu konstituiertes Kulturreferat und unter strenger Beachtung aller Regeln verlief das wunderbare Konzert zur Freude aller Gäste.

Kulturreferent Alfred Schweiger hat, bei den ersten Zusammenkünften zur Programmfindung der Zukunft, ganz klar eine Devise ausgegeben: „Es soll für jeden etwas dabei sein.“ Wie genau sich das Programm 2021 zusammensetzen wird, ist bei Redaktionsschluss noch

nicht gänzlich ausgearbeitet. Die Terminkalenderbesprechung hat kürzlich stattgefunden und die finalen Abstimmungen werden zurzeit noch erarbeitet. Folgende Überschriften werden Sie im Kulturkalender für 2021 finden: Lesung im Museum, verschiedene Ausstellungen, Kirchenkonzerte, Markttag, Masingen, Kabarett, Kindertheater und der „KULTURSOMMER“. Dieser ist als Veranstaltungsreigen im Klosterinnenhof geplant und wir denken an Volksmusik, Jazz, Theater und Konzerte. Vorschauen und Ankündigungen folgen.

Der Klosterinnenhof, wenn uns Corona keinen Strich durch die Rechnung macht, wieder Aufführungsort einer Oper sein. Die Steirische Kulturstraße unter Leitung von Dr. Sarah Kettner wird im Juni 2021 die Oper Lucia di Lammermoor von Gaetano Donizetti geben. Die wieder aufgenommenen Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir können uns auf wunderbare Opernabende in Mautern freuen.

Das Kulturreferat wird umfassend und rechtzeitig alle Veranstaltungen bewerben (Gemeinde-App, Zeitungen, Plakate, Facebook etc.), damit möglichst viele kultur- und kunstinteressierte Gäste begrüßt werden können.

Wir danken schon heute für Ihren Besuch und Ihr Interesse und wünschen abschließend schöne Weihnachtsfeiertage!

Bleiben Sie gesund!

Für das Kulturreferat Thomas Ostermann



Technisches Büro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

*d*elphy

DI Andreas Philadelph
Ingenieurkonsultent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft



Lindenweg 16, 8323 Langegg bei Graz
Mobil: 0664/8410581
Tel. und Fax: 03119/31124
delphy@aon.at

Kinder- und Jugendsommer 2020

Am Beginn des Kinder- und Jugendsommers stand unser Grill & Chill auf dem Plan.

Die Temperaturen und das Wetter waren an diesem Tag alles andere als sommerlich. Ein großes Lob an die Mauterner Kinder! Sie bewiesen, dass sie nicht aus Zucker sind. Somit konnten wir am Roten Platz einen schönen Tag zusammen verbringen.

Im Vordergrund stand der Spaß an der Bewegung. Die Kinder konnten Bocce, Tischtennis, Basketball, Federball, Beachtennis spielen. Ihr Gleichgewicht konnten sie auf der Slackline und dem Tretboard unter Beweis stellen.

Auch neue Trendsportarten wie Spikeball und Frisbeegolf standen am Roten Platz zum Ausprobieren bereit.

Das Highlight ist natürlich das Bungeetrampolin gewesen. Dieses Trampolin war ständig besetzt und immer voll im Einsatz zur Freude der Kinder.

Mit einem gegrillten Burger und Getränken konnten sich die Kinder stärken.

Nach diesem gelungenen Fest sahen wir viele glückliche und zufriedene Kinder nach Hause gehen.

Im Alpenbad Mautern konnte wie gewohnt der **Schwimmkurs** abgehalten werden. Es ist uns ein Anliegen, dass Kinder frühzeitig schwimmen lernen. Somit haben auch Eltern ein viel besseres Gefühl beim nächsten Besuch im Alpenbad oder auf Urlaub.

Ein weiteres Event startete im Alpenbad. Zum ersten Mal konnte ein **Badesicherheitstag** in Mautern abgehalten werden. Auf verschiedensten Info-Stationen konnten sich Kinder und Eltern informieren lassen und sich einen Rat holen.

Vielen Dank an das Rote Kreuz, Ortsstelle Mautern, und die Bergrettung

Mautern für das Mitwirken an dieser gelungenen Veranstaltung. Durch euren informativen und sportlichen Stationsbetrieb wurde das Fest erst so richtig aufgewertet.



Unfallauto Ankauf österreichweit



Tel.: 03845 3131

Barzahlung - Abholung

AUKTIONS-ERLEBNIS EINER NEUEN DIMENSION.



www.aurena.at

Gelungene Restaurierungsarbeiten in der Klosterkirche

Stolz können wir schon auf die alljährlichen Restaurierungsarbeiten in unserer Klosterkirche sein. Wenn wir heuer die Wiederkehr des 200. Todesjahres des hl. Klemens Maria Hofbauer gefeiert haben, so sind wir dankbar, dass das Altarbild des hl. Klemens Maria Hofbauer in der Klosterkirche restauriert wurde. Es handelt sich dabei um ein 300 x 160 cm großes Bild. Mit großem Können hat Frau Mag. Dr. Isabella Kaml (Kammern/Wien) dieses Bild restauriert. Ein großes Problem war, dass das Bild nicht aus dem Rahmen genommen werden konnte. Außerdem ist die Leinwand durch Wellenbildung deformiert. Die Folge ist, dass für den Betrachter das einfallende Licht im Kirchenraum sich stündlich stark verändert und somit ständig Schattenbildungen auftreten.

Aus Ersparnisgründen verwendete man bei der Herstellung dieses Bildes für den Hintergrund kein Gold, sondern „Schlagmetall“. Schlagmetall ist eine Metalllegierung aus Kupfer und Zink, die aufgrund ihrer Farbe echtes Gold imitieren sollte. Durch Alterungsprozesse wurden jedoch schützende Überzüge porös, die Folgen waren dunkle Oxidationsflecken, die sehr störten (siehe Detailbild). Trotz all dieser Probleme gelang es Frau Dr. Kaml, das Bild wunderschön zu restaurieren. Gratulation!

Ein Zweites: Wenn Sie sich im Altarbereich befinden, sehen Sie im „1.Stock“

Fenster, die auf das Vorhandensein eines Raumes hinweisen. Dieser Raum, der als „Oratorium“ bezeichnet wird, wird in der nächsten Zeit einer Verwendung zugeführt. Der Holzboden und die E-Installation wurden erneuert. Ein großer, bemalter Kasten gab Rätsel auf: Diente er im unteren Bereich als Darstellung des Grabes Jesu und im

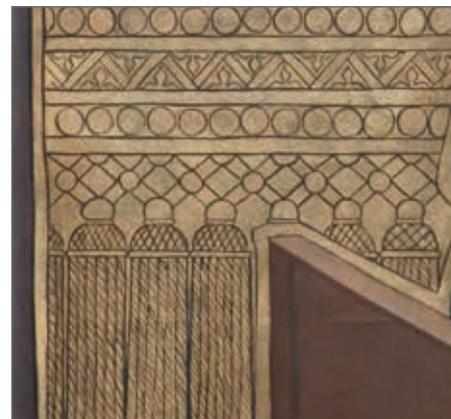
oberen Bereich als Krippe? Elisabeth und Günter Klammer, Fachkundige in Restaurierungsarbeiten, erklärten sich bereit, diesem Kasten ein neues Aussehen zu verleihen, was ihnen bestens gelungen ist. Ein herzliches Vergelt's Gott für die vielen unentgeltlichen Stunden.

Sepp Orasche

Vor der Restaurierung



Nach der Restaurierung



Bestattung Fiausch

seit 1961

B
Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

Seniorenbund Mautern

*Liebe geben, Stunden schenken,
mit dem Herzen denken.
Hoffnung zünden, Sorgen teilen,
Zeit bemessen, still verweilen.
Schweigen können, Frieden stiften,
nicht alle wollen still verzichten.
Nachbar sein in seinem Kreise,
Nächster sein auf seine Weise.
(Verfasser unbekannt)*

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Mauternerinnen und Mauterner!

2020 war für uns alle ein schwieriges Jahr, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Es konnten keine Zusammenkünfte oder Ausflüge gemacht werden. Es musste alles abgesagt werden. Wir möchten es nicht verabsäumen, um uns bei allen zu bedanken, die sich so diszipliniert an die Corona-Vorschriften gehalten haben. Nur so konnte sich unser Ort so halbwegs ohne größere Krankheitsfälle erfreuen. Wir haben diese Geißel nicht hinter uns. Das heißt, weiterhin vorsichtig sein und die vorgegebenen Vorschriften einhalten.

Aber schauen wir mit Zuversicht auf das neue Jahr.

Der Ausschuss des Seniorenbundes wünscht allen ein gesundes, glückliches Neues Jahr.

Margit Gumpold



Die Familie Pichler und das gesamte Team wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr.



Gemeindewanderung 2020

Am 29.08.2020 fand die heurige Gemeindewanderung statt. Diesmal jedoch nur einen Tag.

Wir fuhren mit dem Bus nach Vorwald. Unser erstes großes Ziel war die Aiglsbrunneralm. Dort wurden wir sehr herzlich begrüßt und auch das Steirerkasbrot schmeckte vorzüglich.

Nun ging es weiter zum Heiligenbrunn auf ca. 1700 m.

Wie üblich hielten wir auch in diesem Jahr mit unserem Franz Reibenbacher eine kleine Bergandacht. Geistig gestärkt wanderten wir weiter auf die Lahnerleitenspitze (2027 m). Dort verweilen wir ein bisschen länger, um die mitgetragene Jause genüsslich zu verzehren.

Es war an diesem Tag leider sehr windig. Wir wurden jedoch durch einen traumhaften Blick zu den Gesäuseber-

gen ein klein wenig entschädigt. Beim Hinkareck mussten wir rechts abbiegen und nur mehr bergab, um immer



schneller werdend ohne Regen bei der Mellingalm anzukommen. Ein köstlicher Schweinsbraten hat uns bereits erwartet.

Nach unserer letzten Rast kamen wir schließlich mit dem Bus wieder gut in Mautern an.

Herzlichen Dank an alle Mitwanderer sowie an den ersten und letzten Mann.

Euer Team Franz, Andi und Ossi



BÖDEN – WAND – DECKE – FASSADEN

ALLES AUS EINER HAND – ZUM FAIREN PREIS

**MALERMEISTERIN
KOLLMANN SUSANNE**

und

**MALERMEISTER
KOLLMANN MANFRED**

*WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN ,TROTZ DIESER SCHWEREN ZEIT ,
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES – VORALLEM GESUNDES NEUES JAHR !!!*

ACHTUNG : AB 15. JÄNNER 2021 – 15. MÄRZ 2021

*gibt es bei einem Kauf von einem Boden – 20 %
auf die INNEN - Malerei !!*

TERMINE UNTER : 0664 / 9224747

reform kaufhaus

Weihnachtszeit -
Zeit zum Genießen!

- Bio, vegan, gluten- und laktosefrei
- Genussreich
- Geschenkartikel
- Naturkosmetik
- Neuro Socks

8775 Kalwang, Kirchplatz 4
Tel.: 0676 36 48 329

kaufhausgruber@gmx.at
www.gewusstwie.at

Gewußt wie

VON NATUR AUS

**Wir wünschen
gemütliche Feiertage!**

Ihre Familie Gruber

Hilfswerk Steiermark – Kinderkrippe Mautern

Herausfordernde Zeiten und Umstände verlangen der Gesellschaft einiges ab, es braucht Verständnis, Einsatz und Zusammenarbeit. Trotz Covid-19 war es der Kinderkrippe Mautern möglich, die Kinder gut durch die Eingewöhnungsphase zu begleiten. Der Dank hierfür gilt der gemeinsamen Leistung von Eltern, Kindern, Betreuerinnen sowie Bund, Land und der Gemeinde Mautern. Derzeit werden acht Kinder im Alter von 15 Monaten bis drei Jahren in der Kinderkrippe betreut, diese starteten mit dem heurigen Jahresthema, welches unter dem Motto „Komm mit ins Farbenland!“ steht. Jeden Monat wird eine andere Farbe mit den Kindern kennengelernt und erarbei-



tet, dies geschieht mit Liedern, Spielen und Basteleien. Zum Abschluss des neu Erlernen wird ein Farbenfest mit den Kindern gefeiert, alle Räumlichkeiten werden mit der aktuellen Farbe geschmückt und eine passende Farbenjause wird für die Kinder zubereitet. Neben diesem Hauptthema werden auch die anderen Projekte und Themenkreise nicht zur kurz kommen. Fixe Schwerpunkte in der Krippenbetreuung sind beispielsweise das Begrüßungslied (Schön, dass du da bist), das Erntedankfest, Herbstthemen mit Kastanien, der Igel mit seinen Blättern sowie das Laternefest zu St. Martin.

Schön, dass du da bist

Eingewöhnung, Ankommen in der Kinderkrippe, Vertrauen und Geborgenheit, sich wohlfühlen und die Entwicklung der Gruppengemeinschaft.

Erntedank

Pfarrer Pater Egon besuchte die Einrichtung und feierte mit den Kindern das heurige Erntedankfest. Jedes Kind nahm ein Stück Obst und ein Stück Gemüse mit. Es wurde dem lieben Gott im Himmel für das gute Essen und die Getränke



gedankt. Gedichte und Lieder wurden in diesem Rahmen mit den Kindern geübt und vorgetragen.

Kastanien

Kastanien sammeln, Kastanienketten fädeln, ganzheitlich den Körper wahrnehmen, turnen mit Kastanien, diese am Körper spüren, rollen, physikalische Eigenschaften erproben, was passiert, wenn ich die Kastanie auf den Boden werfe?

Der Igel und seine Blätter

Die Handpuppe Lilly erzählte den Kindern, dass sie einen Igel im Wald gefunden hat. Die Kinder hatten die Aufgabe



www.gragl.at

STEINBERGER Ges.m.b.H. GRAGL

Dachdeckerei-Spenglerei-Holzbau-Zimmerei

8775 Kalwang Bundesstraße 1

Tel. 03846 20013-0 E-mail dach@gragl.at

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort

- **Dachdecker/Spengler - Facharbeiter (m/w)**
- **Dachdecker/Spengler - Helfer (m/w)**
- **Dachdecker/Spengler - Lehrling (m/w)**

einen Stofftier-Igel zu pflegen (füttern, warm zu halten etc.). Es wurde eine Ecke für den Igel im Gruppenraum eingerichtet. Mit dem Krippenbus wurde ein Ausflug gemacht und die Kinder sind auf Igelsuche gegangen, im Schwarzenberger Hof wurden die Kinder fündig, ein zweiter Stofftier-Igel versteckte sich dort im Gebüsch. Dieser wurde mitgenommen, damit der andere Krippenigel nicht allein ist. Die Kinder haben danach ein Fingerspiel und ein Lied zum Thema Igel aufgeführt und hatten die Möglichkeit selbst in die Rolle eines Igels zu schlüpfen.

St. Martin-Laternenfest

Die Geschichte von St. Martin wurde an das Alter der Kinder angepasst erzählt, dazu wurden Bildkarten benützt. Im Rahmen eines Rollenspiels hatten die Kinder die Möglichkeit in die Rolle von St. Martin, des Bettlers oder des Pferdes zu schlüpfen. Zum Thema „teilen“ wurden gemeinsam die Begriffe Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe anhand von Geschichten, Liedern und Bilderbüchern erlebbar gemacht, dies stärkte auch den sozialen Umgang miteinander. Das



Laternenfest rund um St. Martin fand aufgrund der Corona-Umstände nur im kleinen Rahmen statt. In der besinnlichen und ruhigen Zeit zum Ende des Jahres werden die Kinder von Themen wie dem Heiligen Nikolaus, der Adventszeit und – zum großen Abschluss – dem Weihnachtsfest begleitet.

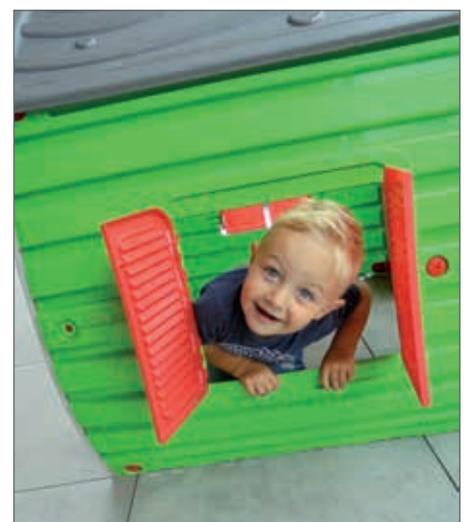
Die Kinderkrippe Mautern und das gesamte Hilfswerk Steiermark wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Gesundheit, fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

*Stefanie Moisi
Leitung Kinderkrippe Mautern
Hilfswerk Steiermark GmbH*



*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht*

Friseur Ricki
Sonnweg 3
0650/2327278



Im Kindergarten ist was los ...

Kindergarten Herbst 2020

Genauso bunt wie der Herbst war auch unser Programm im Kindergarten. Das offene Haus wird weitergeführt und die Kinder genießen die Freiheiten und das freie Entscheiden. Besonders der Bewegungsbereich findet immer großen Anklang und die Kinder können ihren Bedürfnissen nachgehen.

Gleich zu Beginn feierten wir mit ganz Mautern das Erntedankfest und vier Schulanfänger durften auch heuer wieder unsere kleine Erntekrone tragen.

Im Sinne der Partizipation haben sich die Kinder als Schwerpunktthema für den Herbst heuer das "Eichhörnchen" ausgesucht. So wurde den Kindern nicht nur Sachwissen vermittelt, sondern bei einem Ausgang in den Wald konnten wir sogar ein echtes Eichhörnchen bewundern. Wir haben auch schon Geburtstage gefeiert, Suppen gekocht, es gab Rad- und Rollertage im

neuen Park vom Pflegeheim und auch ein Schwimmsicherheitstag hat bei uns stattgefunden. Dieser musste wegen Corona vom Frühling auf den Herbst verschoben werden.

Rainer Schaar hat auch heuer wieder mit den Kindern einen Kürbis ausgehöhlt und die Kerne werden getrocknet

und geröstet. Danke an ihn, dass er sich für die Kinder die Zeit nimmt.

Das Laternenfest, es ist eigentlich das Fest das uns in die Herbststimmung trägt, konnte heuer leider nicht stattfinden und so entschlossen wir uns dazu, am Vormittag nur mit den Kindern zu feiern. Die Eltern bekamen die selbst



gebastelte Laterne und eine Schachtel mit Liedern, Geschichten, Brezenrezept und einem kleinen Licht mit nach Hause, um dort mit der Familie das Fest vom Heiligen Martin zu erleben. Die heurige Situation stellt auch uns im Kindergarten immer wieder vor neue Herausforderungen und wir versuchen

es so gut wie möglich und im Sinne der Kinder zu meistern. Auch die Adventzeit versuchen wir so stimmungsvoll und besinnlich wie möglich zu machen und oft braucht es nicht viel, um glücklich und zufrieden zu sein.

Liebe Grüße vom Kindergarten
SR





Volksschule Mautern

„Abstand halten – Hygieneregeln – Alltag meistern – gesund bleiben“

All das versuchen die Schülerinnen und Schüler und das Team der VS Mautern im Schulalltag umzusetzen.

Die Kinder verbringen so viel Zeit wie möglich im Freien. Dies erfolgt in den täglichen Pausen, Sport- und Bewe-

gungsstunden, soweit es das Wetter zulässt. Mitte Oktober traten 15 Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe



TISCHLEREI
FRITZ KÖCK



FENSTER | TÜREN | INNENAUSBAU

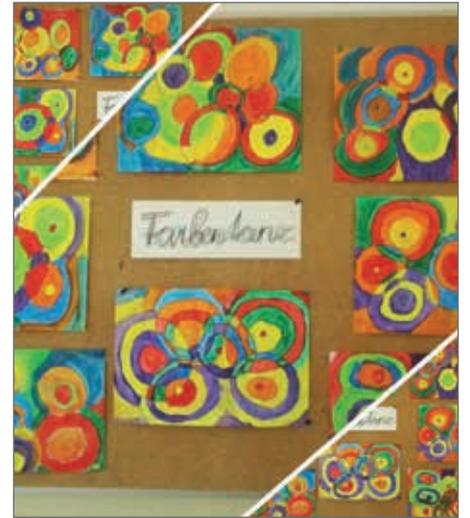
Seefeld 8
8774 Mautern in Stmk.
Tel: 03845 | 22 10
Mobil: 0664 | 414 77 49
koeck@tischlereikoeck.com
www.tischlereikoeck.com

Internorm
Fachhändler

RADFAHREN 2020/21

zur freiwilligen Radfahrprüfung an. Alle haben die Prüfung bestanden und freuen sich über ihre Radfahrausweise. **Allzeit gute unfallfreie Fahrt!** Im Herbst glänzt unsere Umwelt in den

Farben braun - gelb – grün – orange – weinrot. Diese wunderschönen Farbtöne spiegeln sich in den Zeichnungen und Werkstücken unserer Kinder wider. *BK*



Die NMS Mautern im Schuljahr 2020/2021

Denn das Gute liegt so nah...

Wir lesen ja zurzeit sehr viel über die Krise als Chance, also sollten wir uns bemühen, diesen herausfordernden Zeiten positives abzugewinnen und daraus neues zu entwickeln. Was hat das aber mit der Musikmittelschule Mautern zu tun?

Lassen Sie mich daher Schwerpunkte unserer Schule aufzählen:

1. Wir sind eine **Meistersingerschule**. Das dazugehörige Gütesiegel haben wir bereits zehnmal erhalten, auch in diesem Jahr wieder. Damit Sie sich auch ein Bild über unsere musikalischen Schmankerln machen können, die wir in den letzten Jahren in der Schule auf die Beine gestellt haben, werden wir einige Ausschnitte aus unseren Musicals auf unseren digitalen Plattformen online stellen. Machen



Meistersingerschule



Schulchor bei den Aufnahmen

Sie sich selbst ein Bild, denn das Gute liegt so nah.

2. Wir sind eine Schule, die mit dem **Sportgütesiegel** ausgestattet wurde.

Auf Grund unseres vielfältigen sportlichen Angebots, das von fixen Turnstunden, über Schwerpunktstunden mit Freizeitsportangeboten und alpinem Klettern bis hin zu drei Schülerligateams reicht, haben wir diese Auszeichnung erhalten. Einem sportinteressierten Kind werden also wöchentlich bis zu zehn Sportstunden an der Schu-



le angeboten, deren Vielfalt einzigartig im Bezirk Leoben ist. Es ist nicht notwendig, nach anderen Schulen mit diesen Angeboten zu suchen, denn das Gute liegt so nah.



Wir sind zertifiziertes ECDL Testcenter



ECDL Schülergruppe



Unsere sportlichen Schülerinnen und Schüler



3. Wir sind zertifiziertes **ECDL-Test-center**.

Was bedeutet das konkret für interessierte Schülerinnen und Schüler? Wir bieten fix im Stundenplan verankerte Stunden an, in denen die Kinder auf die einzelnen Module des **Europäischen Computerführerscheins** vorbereitet werden. Interessierte Schülerinnen und Schüler werden gezielt auf die einzelnen Prüfungen vorbereitet, die dann auch in der Schule absolviert werden können. Es ist nicht notwendig, andere Schulen mit diesem Angebot zu besuchen, denn das Gute liegt so nah.

4. Wir haben schon vor zwei Jahren begonnen, uns die **digitale Grundbildung** auf unsere Fahnen zu heften. Was bedeutet das für unsere Schülerinnen und Schüler? Die im Lehrplan geforderte digitale

Grundbildung fließt in alle Unterrichtsgegenstände ein. Mit einer



Arbeiten mit iPads

5. Dazu gibt es an der Mittelschule in Mautern **zwei funktionell gut ausgestattete Computerräume und 20 iPads**. Somit ist es immer möglich, dass die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler der Schule in allen Gegenständen digitale Inhalte be-



Unser Radiostudio



Aufnahme in unserem Studio

arbeiten können. Das ist ebenfalls einzigartig in Leoben, daher gilt der Slogan auch dafür: Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.



Lernplattform



iPads unterstützen das digitale Lernen

digitalen Lernplattform **Eduvidual** lernen die Kinder täglich, digitale Inhalte zu verwenden, kritisch zu hinterfragen und neue Lerninhalte anhand von digitalen Zusatzangeboten zu erarbeiten. Dadurch bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler auf den achtsamen Umgang mit digitalen Inhalten vor. Wir nehmen auch hier eine Vorreiterrolle im Bezirk Leoben ein. Es ist daher nicht notwendig, andere Schulen zu besuchen, denn das Gute liegt so nah.



Die NMS Mautern im Schuljahr 2020/2021



Ausgezeichnetes Schulbuffet

6. Zusätzlich verfügt die Schule über ein eigenes **Radiostudio**, das haben nur insgesamt sieben Schulen in ganz Österreich. Wir sind auch **Kooperationsschule der Pädagogischen Hochschule Steiermark**. „Radio als Lernform“ nennt sich diese besondere pädagogische Ausrichtung. Das Gute liegt so nah.
7. Die gesunde Ernährung unserer Schülerinnen und Schüler ist uns ein Anliegen. Daher achten wir sowohl in der Vormittagspause als auch in der Mittagspause auf gesunde Ernährung. Weil wir das so gut machen, haben wir in den vergangenen fünf Jahren die Auszeichnung **„Gesundes Schulbuffet“** vom Ministerium erhalten. Das kulinarische Angebot wird von engagierten Lehrerinnen gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern hergestellt und ist ebenfalls einzigartig im Bezirk Leoben. Wir sorgen für das leibliche Wohl unserer Schülerinnen und Schüler. Wie schon gesagt: Das Gute liegt so nah.

8. Unser **Schulhof** wurde in den vergangenen Jahren mit der finanziellen Unterstützung der Schulsitzgemeinde in Mautern sowie aller eingespargelten Gemeinden von Wald am Schoberpaß bis Kammerl und der Gemeinden Traboch und St. Michael erweitert. Es findet sich für alle Schülerinnen und Schüler ein Betätigungsfeld, das sowohl in der Bewegungspause als auch für die Sportstunden genützt wird. Diese Infrastruktur hat keine Schule im Schulbezirk Leoben. Daher, warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.
9. Die **Schulbibliothek**, die gleichzeitig als Gemeindebibliothek fungiert, wurde ebenfalls neu ausgestattet und wird am Vormittag von engagierten Schülerinnen und Schülern unter Anleitung einer Lehrerin betrieben. So lernen die Kinder Verantwortung zu übernehmen. Und auch hier gilt: Das Gute liegt so nah.



Bücherei



Schulhof kann sich sehen lassen

10. Es kommt immer wieder die Zeit, dass uns eine ans Herz gewachsene Schülergruppe, jene der 4. Klassen, verlässt, weil sie ihre vier Jahre bei uns erfolgreich beendet hat. Wir bieten allen ehemaligen Schülerinnen und Schülern **Unterstützung** in Lerninhalten an. Dazu genügt nur ein kurzer Anruf in der Schule und es wird ein Treffen mit den Lehrerinnen und Lehrern organisiert, im Rahmen dessen fachliche und persönliche Unterstützung angeboten wird. Ebenfalls ein einzigartiges Angebot in Leoben. Wie schon gesagt, das Gute liegt so nah.

Wenn Sie nun diese Zeilen aufmerksam gelesen haben, dann werden Sie feststellen, dass der Schulstandort Mautern an Vielfalt nicht zu übertreffen ist. Sowohl die Lehrerinnen und Lehrer als auch die Verantwortlichen in den Gemeinden der Region haben in den letzten Jahren sehr viel investiert, damit dieser Standort sich zu dem entwickeln kann, was er heute ist: Eine Schule der Zukunft, im wahrsten Sinn des Wortes.

Abschließend möchte ich Ihnen folgenden Gedanken mit auf den Weg geben: Diese Krise trägt zum Umdenken in vielen Lebensbereichen bei. Unter anderem nehmen die ländlichen Regionen mit ihren Angeboten an Bedeutung zu. Arbeitsplätze, neuer Wohnraum und regionale Versorgungsnetzwerke werden geschaffen.

Regionalität wird in diesen herausfordernden Zeiten in allen Bereichen des Lebens immer wichtiger, auch in der Bildung!! Daher sollten wir auch bestehende Bildungsangebote in den Regionen nützen. Auch damit können wir alle einen Beitrag leisten, um die wunderschöne Region des Liesingtales zu stärken. Ich möchte meine Ausführungen mit folgendem Zitat beenden: „Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.“

Weitere Berichte und Informationen finden Sie unter:

<http://www.nmms-mautern.at/> oder
<https://www.facebook.com/NMSMautern/>

Andrea Nuncic

TV-Harmonikawettbewerb – Finale in Lannach

2. Platz für Christina Schneeberger

Christina Schneeberger holte sich beim „Steirischen ORF-Harmonikawettbewerb 2020“ in der Steinhalle den sensationellen 2. Platz und gewann eine nagelneue Harmonika im Wert von Euro 5.500,-.

Schneeberger lag mit dem Sieger mit je 52 Punkten auf Platz eins. Doch anstatt zwei Sieger zu küren, hat sich die Jury in einem Schnellschuss für einen Sieger entschieden. Bei Christina Schneeberger aus Wald am Schoberpaß überwog die Freude über Platz zwei gegenüber der Enttäuschung. Sie konnte ihr beachtliches Können auf der Steirischen Harmonika nicht nur der Jury, sondern einem österreichweiten Publikum im Rahmen der Liveübertragung auf ORF 2 präsentieren.

Schneeberger ist Schülerin der Musikschule Mautern und lernt seit acht Jahren die Steirische Harmonika bei Gottfried Hubmann.

Eine prominente Jury mit ORF-Moderatorin Caroline Koller, Radio-Steiermark-Volkskulturmoderator Karl Lenz

und heuer erstmals mit dem Musiker und Komponisten Herbert Pixner hatte die schwierige Aufgabe, die einzelnen Darbietungen der jungen Musiker zu

bewerten. Durch die Sendung führte Franz Posch von der Sendung „Mei liebste Weis.“

GH



Foto: ORF, Schoettl

210 YEARS

2·1·0: LET'S GO!
DER NEUE PEUGEOT 208 UND 208

- ELEKTRISCH, ALS BENZINER ODER DIESEL VERFÜGBAR
- PEUGEOT 3D i-Cockpit*
- TEILAUTONOMES FAHREN
- NEUESTE FAHRASSISTENZSYSTEME

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

PEUGEOT erhebt TOTAL WLTP Gesamtverbrauch e-208SUV: 17,8 kWh/100 km WLTP, CO₂-Emission: 0 g/km WLTP Gesamtverbrauch e-208: 16,5 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km; Symbolfoto.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

**Andreas Till: 03843 - 2201 - 31
0664 - 8872 9237**



Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit dem Schulbeginn 2020/21 findet der gesamte künstlerische Hauptfachunterricht sowohl an der Schulsitzgemeinde in Mautern als auch an den Zweigstellen wieder statt.

Seit Dienstag, den 17. November 2020, gibt es aber einen zweiten Lockdown, bei welchem in allen Schulen und Kindergärten wieder auf Distance Learning umgestellt wurde.

Dieser Lockdown gilt vorläufig bis 6. Dezember 2020 unter der Voraussetzung, dass die Zahl der Neuinfektionen an COVID-19 drastisch zurückgeht.

Dieser Lockdown für die Schulen bedeutet nicht, dass diese geschlossen werden, sondern es geht vielmehr darum, die sozialen Kontakte zu reduzieren.

Dabei wird nicht mehr unterschieden, ob die Eltern systemrelevante Berufe ausüben, sondern dies ist für alle Schülerinnen und Schüler aller sozialen Schichten möglich.

Für uns Musikschulen und Konservatorien mit eigenem Organisationsstatut ist der Schulerhalter für Präventionsmaßnahmen zuständig. Für die Ampelphase „Rot“ ist ausschließlich Einzelunterricht auf freiwilliger Basis bzw. Distance Learning vorgesehen.

Dabei haben die Einhaltung der jeweils herrschenden Hygienebestimmungen und der Mindestabstand immer Priorität.

Um die Gefahr einer Ansteckung mit dem COVID-19 Virus möglichst gering halten zu können, mussten wir auch leider bis dato alle Vorspielstunden und Konzerte etc. absagen.

Sicherheitskonzept

Um beim Besuch der Musikschule für größtmögliche Sicherheit zu sorgen, wurde im Mai ein Sicherheitskonzept erarbeitet, das weiterhin Gültigkeit hat (siehe dazu auch Info auf unserer Homepage). Wir weisen darauf hin, dass diese Regeln unbedingt eingehalten werden müssen, damit wir in der Bekämpfung des Virus keinen Rückschlag erhalten.

Ganz wichtig ist es, dass Kinder, die sich krank fühlen (Husten, Niesen, Grippe-symptome etc.), aus Sicherheitsgründen nicht in die Musikschule kommen sollen, da auch wir dazu verpflichtet sind, bei einem berechtigten Coronaverdacht die zuständige Behörde zu informieren und mit „1450“ Kontakt aufzunehmen. Wir bitten, dass Kinder auch zuhause bleiben, wenn in der Familie ein Coronaverdacht besteht. Bitte nehmen Sie in diesem Fall unbedingt persönlichen Kontakt mit der jeweiligen Lehrkraft auf, um weitere pädagogische Schritte gemeinsam zu besprechen.

Corona-Ampel

Die Ampel dient der raschen Orientierung. Bitte halten Sie Kontakt mit den Lehrenden, die Sie über die jeweils herrschenden Regelungen detailliert informieren.

Grüne Ampel (kein Risiko) = Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen. Vollständiger Präsenzunterricht unter Berücksichtigung der Sicherheitsregeln vom Mai 2020. Auch alle (prinzipiell schon verkleinerten) Kurse finden unter Berücksichtigung des Mindestabstands statt. Chor- und Orchesterproben finden in größeren Räumlichkeiten, in de-



nen unter Einhaltung des Mindestabstands (Chor bzw. Bläser: 1,5 Meter, Streicher: 1 Meter) geprobt wird, statt Einhaltung der Sicherheitsregeln. Interne Vorspielstunden und öffentliche Konzerte unter Einhaltung des Mindestabstands sind möglich. Laut neuer Regelung vom 11.9.2020 ist Mund-Nasen-Schutz verpflichtend im Schulgebäude, aber nicht in den Unterrichts-räumen zu tragen.

Gelbe Ampel (moderates Risiko) = Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen. Mund-Nasen-Schutz ist verpflichtend im Schulgebäude.

Orange Ampel (höheres Risiko) = Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen. Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen. Mund-Nasen-Schutz ist verpflichtend im Schulgebäude.

Verkleinerung aller Gruppen und Kurse (Schichtsystem). Chorproben mit Maske. Orchesterproben nur mit reduzierter Besetzung. Schulfremde Personen dürfen nur nach Voranmeldung ins Haus. Interne Vorspielstunden ohne oder nur mit deutlich reduziertem Publikum. Öffentliche Konzerte je nach Anordnung der Behörde mit deutlich reduziertem Publikum.

Rote Ampel (akutes Risiko) = Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten (aber kein Lock-Down).

Mund-Nasen-Schutz ist verpflichtend im Schulgebäude zu tragen, nach Verträglichkeit auch (freiwillig) im Klassenzimmer. Ausschließlich Einzelun-



terricht, Distance Learning auf Anordnung der Behörde. Schulfremde Personen dürfen nur nach Voranmeldung ins Haus.

Neuanmeldungen

Auch wenn die Anmeldephase für das laufende Schuljahr schon vorbei ist, es gibt großteils noch freie Plätze und man kann auch während des Schuljahres noch einsteigen. Deshalb laden wir alle Musikinteressierten herzlich ein, sich anzumelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage www.msmautern.com zum Downloaden!

Bitte senden Sie das Anmeldeformular ausgefüllt elektronisch per E-Mail an dir.musik@msmautern.com oder per Post an die Musikschule Mautern. Nähere Infos bei Direktor Pfatschbacher unter 0676/9400420 bzw. auf unserer Homepage www.msmautern.com sowie bei den Lehrenden.

Ausblick auf geplante Konzerte und Veranstaltungen

Da wie bekannt zurzeit die Corona-Situation sehr angespannt ist, wird es voraussichtlich in nächster Zeit keine Veranstaltungen und Konzerte geben. Wir sind aber sehr zuversichtlich, dass wir im Sommersemester 2021 wieder zu einer Form der Normalität zurückkehren werden und wir zumindest unser traditionelles Jahresschlusskonzert durchführen können.

Jahresschlusskonzert bzw. Jubiläumskonzert 30 Jahre Musikschule Liesingtal

Das seit 1992 jährlich abwechselnd in den Gemeinden des Liesingtales stattfindende Jahresschlusskonzert der Musikschule, das heuer im Sommer im Veranstaltungszentrum Fohlenhof in Kalwang geplant gewesen wäre, musste ja wie bekannt aufgrund Corona abgesagt werden. Daher werden wir am 1. Juli 2021 voraussichtlich das abgesagte Open-Air-Jahresschlusskonzert ebendort nachholen.

2021 steht auch unter dem Motto „30 Jahre MS Mautern“. Das offizielle 30jährige Gründungsjubiläum feiern wir dann mit einem Jubiläumskonzert am 13. November 2021, mit Beginn um 18.00 Uhr, in der Turnhalle in der Schulsitzgemeinde in Mautern.

Wir sind sehr optimistisch, dass sich bis dahin alles wieder normalisiert hat und unsere Veranstaltungen wieder wie gewohnt stattfinden können. Alle Infos finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage: www.msmautern.com bzw. auf der Facebookseite der Musikschule: <https://www.facebook.com/msmautern/>

Änderungen können, wie wir in den Medien beobachten, jederzeit eintreten und werden dann wieder an alle Schülerinnen und Schüler und Eltern übermittelt.

Wir wollen, dass die Freude an der Musik erhalten bleibt und werden alles tun, damit es auch in diesem Schuljahr wieder schöne Musikerlebnisse gibt!

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Entgegenkommen in dieser sehr schwierigen und angespannten Zeit und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute!



**Gleichzeitig wünschen wir auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und erholsame Festtage!
Gesund bleiben!**

*Ihr Prof. Dr. Friedrich Pfatschbacher
(Direktor der Musikschule Mautern/
Liesingtal)*

Schulkostenbeiträge 2020/21

Für SchülerInnen gelten folgende Jahresbeiträge:

Hauptfächer o. SchülerInnen: € 492,--
Erwachsene: € 951,-- (1-3 SchülerInnen)

Kursunterricht o. SchülerInnen/Erwachsene:
€ 243,00 (ab 6 SchülerInnen), € 365,-- (4-5 SchülerInnen)

A.O. Tarif (Neu für Erwachsene):
€ 951/475,50 (halbe Stunde möglich), Lehrmittelbeitrag: € 5,00



**Ihr Spezialist für
Flat-TV, Sat-Anlagen,
Haushaltsgeräte und
Elektroinstallationen**

Hauptstraße 37, 8774 Mautern, Tel. 03845/2237, E-Mail: office@elektro-schnabl.at

Stmk. Krankenanstaltengesellschaft m.b.H. Landespflegezentrum Mautern berichtet:



Informationen zur Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung

Da die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt unseres Handelns steht, ist es unsere Verpflichtung, die bei uns lebenden Mitmenschen vor einer Infektion mit COVID-19 zu schützen, gleichzeitig aber auch die so wichtigen sozialen Kontakte mit Angehörigen und Freunden zu ermöglichen. Wir bitten daher alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis und aktive Unterstützung bei der Umsetzung der erforderlichen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen zum Wohle Ihrer Lieben (KAGes). Aktuell ist die Umsetzung der Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung vom 01.11.2020 auch für die Landespflegezentren zwingend notwendig.

Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage:

www.lpz-mautern.at (Litscher).

Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliche Aktivitäten

Die Besuchsverbote im Frühjahr waren einschneidende Erlebnisse für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch eine herausfordernde Zeit für das Pflege- und Betreuungspersonal. Die wertvollen Kontakte, Berührungen und Zeiten, die unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit deren Angehörigen oder Freunden genossen hatten, versuchten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu kompensieren.

Jede Idee war willkommen, so konnten Tablets für die visuelle Kommunikation angekauft und eingerichtet werden, für viele Bewohnerinnen und Bewohner eine ganz neue Erfahrung, mit der sie sich mittlerweile schon angefreundet haben. Mit Bildern versehene Ostergrüße wurden an Angehörige verschickt und das traditionelle Maibaumumschneiden fand im kleinen, stationsbezogenen Rahmen statt.

Der Sommer ließ einige Veranstaltungen im Freien oder im Gemeinschaftsraum zu. So fanden ein Sonnwendfeuer mit kulinarischen Gaumenfreuden, das beliebte Wii-Kegeln oder Bingo mit



anschließenden Preisverleihungen regen Zuspruch. Ein Kinoangebot mit Hans Moser und der Wurlitzerabend mit den ausgefallensten Musikwünschen erfreuten sich ebenso allgemeiner Beliebtheit.

Getreu unseres Mottos „Nicht überfordern, nicht unterfordern - aktiv bleiben“ werden täglich Bewegungsübungen angeboten. Mit liebevoller Überzeugungskunst und Motivation gelingt es unserer Medizintechnischen Assistentin auch Langschläferinnen und Langschläfern sowie Tagträumerinnen und Tagträumern das tägliche Training schmackhaft zu machen.

Derzeit haben sich die Maßnahmen zur Verhütung vor einer Covid-19-Infektion wieder verschärft und alle Bediensteten sowie auch unsere Bewohnerinnen und Bewohner werden noch intensiver über das Handling der Schutz- und Hygienemaßnahmen geschult. Händedesinfektionen, Abstand einhalten auch in den Speisesälen, tragen von Masken, Mänteln und Brillen, prägen unseren Alltag. Und dennoch ist der Tenor unserer zu Pflegenden und Betreuenden ein positiver. Aussagen wie „mir fehlt es ja an nichts...“, „mir geht es gut...“, „ich halte mich an die Vorschriften, weil ich gesund bleiben will...“, „Gott sei Dank bin ich hier...“, „das gemeinsame Feiern fehlt mir...“, „ich bin nie alleine...“, „alle kümmern sich um mich...“, „ich habe schon viel Schlimmeres erlebt...“, fallen immer wieder bei gemeinsamen Gesprächen. Aber auch Mimiken und Gesten lassen erkennen, dass es den Menschen gut geht und sie zufrieden sind (Litscher).



Raiffeisen
 Meine Bank

**RAIFFEISEN WÜNSCHT
 FROHE FESTTAGE
 UND EIN GLÜCKLICHES
 NEUES JAHR**

MÄNNERGESANGVEREIN



„ERZHERZOG JOHANN“ MAUTERN

Allgemeines

Aufgrund von Covid-19 wurden im heurigen Jahr fast alle Veranstaltungen und Auftritte abgesagt.

Nach der Sommerpause begannen wir ab 17. September wieder mit den Proben. Diese wurden zu Beginn im Freien bei Lagerfeuer durchgeführt. Ein großes Dankeschön dafür an die Herren Hermann Schöffauer, Franz Lengauer und Bernhard Fritz bzw. der Bergrettung Mautern für die Bereitstellung der Location und Organisation von Lagerfeuer, Sitzgelegenheiten, Imbissen und Getränken. Ab 8. Oktober wurden die Proben wieder im Probenlokal des Gasthaus Scheiber abgehalten. Leider fanden diese nur zweimal statt, da die Bestimmungen aufgrund von Covid-19 wieder verschärft wurden, und mit den erneuten Auflagen ein Proben sinnlos und unmöglich machten. Ende Oktober wurde es aufgrund des erneuten Lockdowns light dann sowieso untersagt.

Die Termine für Heldenehrung, Adventmarkt und Barbaramesse wurden abgesagt und aufgrund der fehlenden Proben und der Ungewissheit, wie es bis Weihnachten aussehen wird, haben wir uns dazu entschlossen, das Christbaumsingen 2020 ebenso von unserem Terminplan zu streichen.



Die ersten Proben fanden bei Lagerfeuer im Freien statt, ...



... dabei wurde gesungen und nebenbei gegrillt.

Gratulationen

Wir möchten unseren unterstützenden Mitgliedern Manfred Schmid, Theresia Schmid und Ernst Dörflinger nochmals zu ihren runden Geburtstagen gratulieren und uns für die langjährige Unterstützung bedanken.

Ebenso gratulieren wir Schriftführer Michael Hiebl und den Sängerfrauen Ricki Schöffauer und Karin Offenbacher zum 50er, Anita Lengauer zum 60er, Elvira Hafner zum 70er und bedanken uns für das langjährige Mitwirken im Verein.

Bei Ricki Schöffauer und Anita Lengauer möchten wir uns ganz besonders für die Einladung auf der Hochreicharthütte bedanken. Obwohl einige Sänger verhindert waren, wurde trotzdem gut gegessen, gesungen und viel gelacht.

Vorankündigungen

Aufgrund der Covid-Situation ist als nächstes erst unsere 135. Jahreshauptversammlung am 15. Jänner 2021 geplant. Almfest ist für nächstes Jahr ebenso wieder eingeplant, wie alle anderen öffentlichen Veranstaltungen. Wir hoffen, dass wir uns im Jahr 2021 wieder öfter zu Proben, Veranstaltungen und Auftritten treffen können.

Die Sänger des MGV „Erzherzog Johann“ Mautern wünschen der gesamten Bevölkerung ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein besseres Jahr 2021!

Michael Hiebl (Schriftführer)



Die Sängerfrauen Ricki Schöffauer und Anita Lengauer luden zur Feier auf die Hochreicharthütte ein



Sepp Reichenfelder, Hans Mühlanger und Fritz Lercher genossen das schöne Wetter am Berg

Trachten- und Armbrustschützenverein



Wir hatten die Ehre, das erste **Verbandszimmengewehrschießen** auf unserem Eselbergschießstand durchzuführen. Klarerweise waren wir mit vier Mannschaften dabei und nutzten unseren Heimvorteil voll und ganz aus, die Plätze eins bis vier waren uns nicht zu nehmen. Der Wandersaupreis wurde von unserem Schützenmeister Harald Moisi selbst gefertigt.

Nachdem wir intern einen **Maibaum** aufgestellt hatten, kamen wir am 04.09.2020 bei unserem Obmann zu-

hause zusammen. Mit der Kindertanzgruppe sowie den erwachsenen aktiven Mitgliedern verbrachten wir einen sonnigen und vor allem gemütlichen Nachmittag bei gutem Essen, kühlen Getränken und natürlich Spiel, Spaß und Spannung. Gegen 17:30 Uhr machten unsere Jungen sich dann an den Maibaum heran und siehe da, zwei neue Holzknechte sind aufgetaucht: Sebastian und Christian brachten den Maibaum ohne Probleme zu Fall. Wir ließen den wunderbaren Tag



auf der Terrasse ausklingen und fanden das eine oder andere Thema und die Zeit verflog wie im Nu.

Heuer fand auch wieder der **Sommercup** statt, bei dem mit dem Zimmengewehr über zehn Sonntage am Eselbergschießstand auf 10 Meter zehn Serien geschossen wurden.

Das Ergebnis wie folgt:

- Damen:**
1. Andrea Scheider
 2. Susanne Rumpler
 3. Gabi Moisi

- Herren:**
1. Andreas Rumpler
 2. Wolfgang Spolenak
 3. Harald Moisi

MERRY CHRISTMAS

& HAPPY NEW YEAR

Trafalach | Wien | +43 (0) 3847 81 13

www.scheruebel.at

📷 [scheruebel_installationen](#) #scheruebel

Zur Herbstmeisterschaft kamen wir am 04.09.2020 zusammen, bei diesem Bewerb schießt man mit der Armbrust auf 14 bzw. 30 Meter und bei der Jagdserie mit dem Zimmergewehr auf 10 Meter.

14 m Angelika Moisi,
bei den Herrn
Harald Moisi
30 m Michael Rieß
Jagdbewerb Wolfgang Spolenak

Zugleich luden Harald und Gabi Moisi zum Ahnlschießen ihrer Enkelkinder

Leon und Laura Pfnadschek ein. Es wurde mit der Armbrust auf 14 Meter geschossen. Michael Rieß konnte diesen Bewerb für sich entscheiden.

Der alljährliche **Eselbergdreikampf** fand heuer am 19.09.2020 mit 38 Teilnehmern statt. Bei diesem Spezialdreikampf geht es in den Disziplinen russisches Kegeln, Darts und Zimmergewehrschießen um die Eselbergtrrophäe, die unser Abg. z. NR und Bgm. Andreas Kühberger sponserte. Diese Trophäe muss man dreimal gewinnen, um sie



behalten zu können. Jan Hajek legte mit seinem Sieg den Grundstein dafür. Er verwies Michael Rieß und Wolfgang Spolenak auf die Plätze zwei und drei. Bei den **Sportschützen** wurde die durch Corona vertagte Entscheidung in der Unterliga im Herbst fertig geschossen und die Mannschaft des TAV Mautern belegte den fantastischen zweiten Platz. Es ging somit ins Relegations-schießen, welches sie mit dem sensationellen Ergebnis von 19:5 gewannen und ihnen den Aufstieg in die Landesliga bescherte. Die Mannschaft mit Stefanie Mörth, Sebastian Mörth, Laura Mötschlmaier und Bernhard Adami freut sich auf das neue Abenteuer. MM



Abschied von unserem Ehrenmitglied

Alfred Maderthaner

Fred war nicht nur ein großer Gönner unseres Vereins, sondern auch ein Mentor und Vorbild für viele von uns.

1964 trat er dem Trachten- und Armbrustschützenverein bei und es begann ein wunderbarer gemeinsamer Weg, den wir euch hier etwas schildern möchten.

Nach seinem Beitritt war Fred immer wieder abrufbereit und half bei diversen Veranstaltungen mit.

1970 begann er als aktiver Schütze bei den Armbrustschützen am alten Eselbergschießstand und übernahm in diesem Jahr auch aktive Ausschussarbeiten als Rechnungsprüfer sowie Schützenbeirat.

1972 war er Mitgründer des heutigen Zimmergewehrschießens beim Vereinsheim Schwarzenberger. Unvorstellbar wenn man es heute sieht, dass damals noch im Keller geschossen wurde, und Fred am Mittwoch damit begann, das Vereinsheim aufzuheizen, damit es für das Wochenende gemütlich wurde. Fred übernahm auch die Brandmalarbeiten für die Holzehrenscheiben im Verein.

1976 trat Fred den Posten des Zeugwartes an und war für Instandhaltungsarbeiten am Schießstand zuständig. Darunter fielen das Herrichten für den Sommerbetrieb, Aufbereitungen der Schießtafeln, das Einwintern der Armbrüste sowie das Aufbauen für das Zimmergewehrschießen beim Schwarzenberger.

1978 begann der Neubau des Eselbergschießstandes, wo Fred mit tatkräftiger Unterstützung mithalf. Sage und schreibe 462 freiwillig geleistete Arbeitsstunden verbrachte er beim Bau am Eselberg. Nach drei Jahren Bauzeit wurde dieser am 22. August 1981 feierlich eröffnet.

1987 bei der Jahreshauptversammlung wurde Fred einstimmig zum Standmeister des TAV gewählt. Mit der Zusammenlegung des Standmeisters und Zeugwartes übernahm Fred die gesamte Leitung des Schießstandes. Diese Aufgabe hielt Fred unglaubliche 25 Jahre inne, wo er viel Wissen und Erfahrungen an die jungen Schützen weitergegeben hat.

2006 ernannte der Vorstand Fred Maderthaner für besondere und langjährige Verdienste im Verein zum Ehrenmitglied.

Lieber Fred, wir bedanken uns bei dir für deinen unermüdlischen Einsatz im Trachten- und Armbrustschützenverein, die vielen geleisteten Stunden sowie dafür, dass du uns immer mit Rat und Tat zur Seite standst.

Wir werden dir ein ehrendes Andenken bewahren, deine Schützen und Trachtler.

Die Berg- und Naturwacht Mautern berichtet



Liebe Mauternerinnen, liebe Mauterner!

Die Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Mautern, freut sich über die Verstärkung ihrer Mannschaft. Die Ausbildung zum Berg- und Naturwächter mit anschließender Prüfung und Angelobung durch den Bezirkshauptmann absolvierten Irmi Fuchs, Eva Riedl und Dominik Fuchs.

Des Weiteren freut es uns sehr, dass unsere Ulrike Peherstorfer die Ausbildung zum Gewässeraufsichtsorgan mit Erfolg gemeistert hat. Zudem absolvierte Dominik Fuchs die Ausbildung zum Ameisenheger und steht nun der Ortseinsatzstelle Mautern und auch der Bevölkerung für Fragen bezüglich Ameisenschutz mit Rat und Tat zur Verfügung. Ein weiterer sehr erfreulicher Status quo ist, dass es drei



neue Anwärter in unserer Ortsstelle gibt: Walter Lambauer, Oskar Kaiser und Georg Trautmann.

Die Kameradschaft unserer Ortseinsatzstelle wünscht allen neuen Mitgliedern und Anwärtern für ihre Zukunft in der Berg- und Naturwacht, bei ihren Einsätzen und ihrem Wirken zum Wohle der Natur und der Umwelt viel Kraft, Ausdauer und vor allem viel Freude.

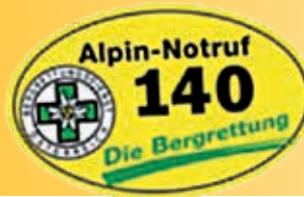
An dieser Stelle möchte ich mich als Ortseinsatzleiter bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz zum Schutze unserer Natur und Umwelt von ganzem Herzen bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, denen die Natur ebenso am Herzen liegt und die uns immer wieder unterstützen. Vor allem der rege Zulauf und das Interesse an unserer Arbeit erfüllt mich mit großem Stolz und Dankbarkeit.

Ihr Franz Lengauer



Leider musste durch die Covid 19-Pandemie die geplante Rittersteigwanderung im Mai 2020 abgesagt werden. Aber wir sind voller Hoffnung, dass wir diese im Mai 2021 nachholen können. So darf ich als Ortsstellenleiter und im Namen meiner Kameradinnen und Kameraden der Berg- und Naturwacht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern von Mautern in diesen schwierigen Zeiten viel Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr 2021 wünschen.

Die Bergrettung Mautern berichtet



Auch für unsere Mannschaft neigt sich ein Jahr der besonderen Art dem Ende zu. Neben unserer Arbeit als Bergretter, wo im heurigen Jahr ein Anstieg von über 30% an Alpinunfällen zu verzeichnen war, konnten einige Kameraden neben eingeschränkten Kursen und Schulungen trotzdem beachtliche und eindrucksvolle Touren bewältigen. Bedingt durch die Vorgaben bezüglich der Corona Pandemie blieben aber Touren im Ausland eher die Seltenheit, dies gab uns aber wieder einmal die Möglichkeit, unsere eigene Heimat und das Land Österreich näher kennen zu lernen. Großes Augenmerk wurde natürlich auch auf die Kameradschaftspflege, soweit es heuer möglich war, gelegt wie z.B. Sonnwendfeuer, Gipfelmesse, Gemeindegewandlung usw. Zwei Kameraden (Klaus Baumgartner und Philipp Mitteregger) der Ortsstelle



Neuer Scheinwerfer des Bergrettungsdienstes und der Freiwilligen Feuerwehr



David und Lukas beim Klettern

150 YEARS

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bau GmbH
 Tiefbau . NL Stmk.
 Baugebiet Knittelfeld
 Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
 +43 50 626-3074
 porr.at

PORR

Mautern absolvierten heuer im Oktober den ersten Teil der Grundausbildung und konnten diesen positiv abschließen.

Wieder gemeinsame Sache mit der FF Mautern:

War es im Oktober 2018, als wir unser gemeinsames Einsatzfahrzeug übernehmen konnten, so gibt es nun das nächste gemeinsam angeschaffte Objekt. Bedingt durch mehrere Naturkatastrophen der letzten Jahre, wie Evakuierungen, Lawinenabgänge, große Sucheinsätze und mehrere Großschadensereignisse, beschlossen wir, gemeinsam mit den Kameraden der FF Mautern einen für diese Zwecke geeigneten Suchscheinwerfer anzuschaffen. So konnten wir nach anfänglich größeren Problemen schließlich im vergangenen Sommer unsere gemeinsame Errungenschaft mit finanzieller Unterstützung des Katastrophenschutzreferates in Empfang nehmen. Schon wenige Tage darauf wurde der Scheinwerfer mit einer Leistung von über 4000 Watt und einer Lichtleistung von bis zu 4 km in einer nächtlichen Bergeaktion am Präbichl (Polsterrinne) eingesetzt. Mit

der Vorgabe, unser Liesing- und Palten-tal - und im Notfall auch darüber hinaus - damit im Ernstfall versorgen zu können, sind wir sicher, damit wieder einen guten Beitrag im Dienste unseres Nächsten geleistet zu haben.

Die neuen Förderer 2021 sind eingetroffen und können bei jedem unserer Bergretter erworben werden. So wünscht die gesamte Mannschaft der Ortsstelle Mautern ein gutes und vor allem ein gesundes Jahr 2021. G.A.



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.

HILFSWERK

**EINEN SCHÖNEN ADVENT,
FROHE WEIHNACHTEN &
PROSIT NEUJAHR**

wünschen die Hilfswerk Teams
der Mobilien Dienste Liesingtal
und der Kinderkrippe Mautern

Auf
einander
(Weihn)
achten!

Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander auskommen. Einander zuwenden. Offen sein. Bewusst sein. Interessiert sein. Am Augenblick. Am Tun. Am Menschen. Seit 1825 steht für die Steiermärkische Sparkasse der Mensch im Mittelpunkt des Denkens und Handelns. Wir glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen. Auch in turbulenten Zeiten. Daher gilt einmal mehr: Aufeinander achten. Nicht nur zu Weihnachten.

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine
achtsame und erfüllte Weihnachtszeit und
alles Gute für 2021.**

Steiermärkische
SPARKASSE

Freiwillige Feuerwehr Mautern



Antenne Steiermark zu Besuch in Mautern

Beim Staffelfinale der Antenne Steiermark Sightseeingtour besuchte der Muntermacher Thomas Seidl auch die Feuerwehr Mautern.

Zusammen mit unserer Jugendfeuerwehr durfte Moderator Thomas Seidl im Selbstversuch auch einmal eine Menschenrettung aus einem Unfallfahrzeug durchführen und so am eigenen Leib erleben, was es heißt, ein Feuerwehrmann zu sein!

Ein großer Dank ergeht an unsere Feuerwehrjugend für das Mitmachen, an Chrissi Hirt fürs Anmelden und vor allem an unseren OBI Wolfgang Hirt und LM d.F. Philipp Hubner für die großartige Organisation und Durchführung!



Unfallrettung durch Moderator Thomas Seidl



Radiointerview der Feuerwehrjugend

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Erstmalig im Bereichsfeuerwehrverband Leoben musste aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation der Feuerwehrjugend Wissenstest im engen Rahmen in den eigenen Feuerwehren abgenommen werden.



Wissenstest Feuerwehrjugend



Wissenstest Feuerwehrjugend

begehrte Abzeichen von Bereichskommandant-Stv. BR Johann Diethart entgegen nehmen.

Wir gratulieren allen recht herzlich zu den erbrachten Leistungen und sind stolz, eine so starke Jugendgruppe in den Reihen der FF-Mautern zu haben!

Stark eingeschränkter Übungsbetrieb 2020

Trotz strenger Corona-Schutzmaßnahmen war es möglich, einen eingeschränkten Übungsbetrieb über die Sommermonate durchzuführen. So wurden bei mehreren Planübungen Brandeinsätze, Tierrettungen und technische Unfallszenarien geübt. Als Übungsobjekt diente neben ortsansässigen Betrieben, Bauernhöfen und Gemeindegebäuden in diesem Jahr auch erstmalig die Hochreichart-Schutzhütte.



Planübung Stallbrand



Planübung Schutzhütte

Friedenslichtaktion

Wenn es die aktuelle Corona-Situation zu Weihnachten zulässt, bringt auch heuer wieder die Feuerwehrjugend das Friedenslicht am Vormittag des 24. Dezember zu Ihnen nach Hause! Weitere Informationen dazu werden wir Ihnen abhängig von der Situation noch rechtzeitig zukommen lassen. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Mautern wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und unfallfreies Jahr 2021! Gut Heil!



Planübung Forstunfall

Im Jahr 2020 blieben wir zum Glück von größeren Schadensereignissen verschont, dennoch leistete die FF-Mautern eine Vielzahl an teilweise auch sehr schweren Einsätzen und zahlreichen Tätigkeiten. Umfangreiche Be-

richte und Fotos finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-mautern.at oder auf Facebook unter www.facebook.com/Freiwillige-FeuerwehrMautern

SR

UNIMARKT
Genuss verbindet

UNIMARKT Mautern,
Hauptstraße 32, 8774 Mautern,
Tel.: 03845/20066, 979@unimarkt.at
Mo.-Fr. 7.30 - 18.30 Uhr,
Sa. 7.30 - 18.00 Uhr

www.unimarkt.at

Feinkost PLATTENSERVICE*
*mind. 24h vorher zu bestellen!

STRESS-FREI Feiern
Genuss verbindet

süß bio

UNSERE FEINKOST-MITARBEITERINNEN BERATEN SIE GERNE!

Scheene Weihnachten

Die regionale werbeAGENTUR
rund um Reiting und Mautern

deSIGN

NEU OnlineShop
www.dhdesign.at

Aus der Rot-Kreuz-Dienststelle Mautern



Die Zeit der Corona-Pandemie ist natürlich auch für das Rote Kreuz eine große Herausforderung. Der Eigen- und Patientenschutz, die Versorgung und der Transport der Patienten, die Aufnahme- und Übergabeerfordernisse in den Spitälern, die vermehrten Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen nach den Einsätzen - all dies bedeutet einen deutlichen Mehraufwand für die Helferinnen und Helfer. Dazu kommt die oft angespannte psychische Situation der Patienten, die oft Angst vor der Infektion bzw. deren Folgen haben und ganz darauf vergessen, dass sie manchmal durch unüberlegtes oder eigennütziges Verhalten auch andere Personen, nicht nur in ihrem Umkreis, sondern auch in den sie versorgenden Institutionen (Pflege, Rotes Kreuz, Spitäler etc.), gefährden. Natürlich kommt es auch immer wieder zu krankheitsbedingten Ausfällen in der Helferschaft, was gerade in Zeiten der vermehrten Anforderung doppelt bitter ist. Trotzdem werden wir uns in der Ortsstelle Mautern des ÖRK auch weiter



Stefanie Moisi

immer bemühen, unser Möglichstes zu tun, um Ihnen allen - gemäß dem Motto des Roten Kreuzes - aus Liebe zum Menschen helfend zur Seite zu stehen.

Ein akuter Notfall in der Nacht, ein Spitaltransport am Nachmittag oder ein Rettungseinsatz in den frühen Mor-



Barbara Riedl

genstunden. Egal zu welcher Tageszeit – Stefanie Moisi ist zur Stelle. Steffi, wie wir sie nennen, arbeitet als Kindergartenpädagogin bei der Pipapo Kinderkrippe Mautern. Vor einem Jahr ist Stefanie nach Gausendorf gezogen, trotzdem engagiert sie sich weiter freiwillig im Rettungsdienst.



„Ich will einen Beitrag zum Zusammenhalt in unserer Gesellschaft leisten, gerade in dieser Zeit ist freiwilliges Engagement ganz besonders wichtig.“



Dr. Pauer

Für Barbara Riedl war ihr Vater der ausschlaggebende Faktor: „Er war jahrzehntelang beim Roten Kreuz tätig und hat oft von seinen Einsätzen berichtet - damit war für mich die Entscheidung klar, das will ich auch machen“, beschreibt sie ihren Weg zur Rettungssanitäterin im Jahre 2000. Barbara: „Unsere Arbeit wird von vielen Menschen wertgeschätzt. Auch wenn sie ihre Dankbarkeit nur mit kleinen Gesten ausdrücken können, so motiviert einen das immer wieder aufs Neue. Besonders schön ist es, wenn man einen Patienten einige Zeit später trifft und sieht, dass es ihm wieder gut geht. Dieses Gefühl kann man als Rettungssanitäter beim Roten Kreuz erleben.“



NAH



Licht ins Dunkel

Am Mittwoch, den 20. Mai, nahm Christophorus 17 in St. Michael den Betrieb auf.

Christophorus 17 ist der zweite Notarsthubschrauber Österreichs, der rund um die Uhr für lebensrettende Einsätze zur Verfügung steht. Bei jedem Notarsthubschraubereinsatz befinden sich neben dem Piloten ein Notarzt und ein Sanitäter bzw. Bergretter an Bord.

Die Durchführung der Einsätze erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Roten Kreuz. Die Anforderung der Notarsthubschrauber erfolgt über den Notruf 144 und somit über die Einsatzzentrale vom Roten Kreuz. Auch in unserem Einsatzgebiet wurde schon öfters Verletzten/Erkrankten

durch die schnelle Rettung aus der Luft geholfen.

Aufgrund der derzeitigen Situation konnte der diesjährige Rot-Kreuz-Jugend-Wettbewerb nicht stattfinden. Trotz allem ist unsere Jugend top motiviert, ihr Können beim nächsten Jugend Wettbewerb zeigen zu können.

Ein neues Jahr bedeutet neue Hoffnung, neues Licht, neue Begegnungen und neue Wege zum Glück.

Alles Gute fürs neue Jahr, das wünscht die Helferschaft der Rot-Kreuz Dienststelle Mautern



Danke

Information der Polizei Mautern



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sehr gerne hätten wir über die neuesten Bestimmungen und Gesetze im Zusammenhang mit der laufenden CORONA Pandemie berichtet, was aber aufgrund der fast täglichen Änderungen in den zutreffenden Gesetzen nicht möglich ist.

Ich darf aber aufgrund von verschiedenen Vorfällen und Anzeigenerstattungen im oberen Liesingtal die Sicht der POLIZEI Mautern mitteilen. Als ein-

schreitende bzw. diensthabende POLIZEI haben wir die gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen zu kontrollieren, im Falle des Falles einzuschreiten und auch dementsprechend Abmahnungen, Geldstrafen oder Anzeigen auszusprechen bzw. zu verfassen.

Da wir als Exekutive die Gesetzgebung befolgen/ausführen müssen und somit der verlängerte Arm des Staates Österreich sind, bleibt uns kein Handlungsspielraum. Auch wenn wir vielleicht privat anders denken, haben wir um ein Strafverfahren wegen Amtsmissbrauchs

zu vermeiden, unsere Befehle und Vorgaben zu erfüllen.

Es sei Ihnen aber versichert, dass wir im Rahmen unserer Möglichkeiten und Ausführungen immer die Verhältnismäßigkeit und das **3 D System** im Auge haben (müssen).

1. Wir versuchen immer, vorerst den **DIALOG** zu suchen und auch zu finden.
2. Sollte dieser aber nicht funktionieren, wird von unserem Gegenüber verbal oder tätlich auf uns losgegangen, werden wir versuchen zu **DEESKALIEREN**.
3. Sollte auch dies nicht funktionieren, wird der gesetzlich vorgeschriebene Zustand wieder hergestellt bzw. **DURCHGESETZT**.

Wir sind aber der Meinung, dass nur durch die Vernunft aller Beteiligten, die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und mit viel Eigenverantwortung (für sich und seine Familie und engsten Freunde) der Herbst/Winter/Frühling 2020/2021 für uns ALLE gut und erträglich zu bewältigen ist.

GEMEINSAM.SICHER = HINSEHEN, REDEN, HANDELN

- GEMEINSAM.SICHER in Österreich fördert und koordiniert den professionellen Sicherheitsdialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden und Polizei.
- Die Menschen in GEMEINSAM.SICHER im oberen Liesingtal handeln dort, wo die Sorgen sind, auf gleicher Augenhöhe, mit strenger Obacht darauf, dass niemand seinen zulässigen Handlungsraum verlässt.
- **Das Ziel:** „als Gesellschaft des Hinsehens und aktiven, verantwortungsvollen Handelns“ die Sicherheit von allen positiv zu entwickeln.

www.gemeinsamsicher.at

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

- Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen.



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperrten Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

- In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor.
- Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: **Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!**
- **Schließen Sie** Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren, auch wenn Sie nur kurz weggehen.
- **Licht belebt!** Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung oder lassen Sie das Licht im Zimmer einfach brennen. Schalten Sie das Radio ein oder besorgen Sie sich einen TV-Simulator, ...
- Durch eine gute Nachbarschaft und **gegenseitige Hilfe** können Einbrüche verhindert werden.
- Halten Sie **Augen und Ohren** für sich und Ihre Nachbarn **offen**.

- Melden Sie **SOFORT Verdächtiges** unter der **Telefonnummer !!!133!!!**

Kraftfahrzeuge und Anhänger dürfen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr nur verwendet (= Fahren, Halten, Parken, für längere Zeit abstellen) werden, wenn

- sie zum Verkehr zugelassen sind oder im Zuge von Probe- oder Überstellungsfahrten;
- sie das behördliche Kennzeichen führen (bei Wechselkennzeichen ist das Kfz ohne Kennzeichentafel von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen).
- Das Abstellen von Anhängern ohne Zugfahrzeug ist verboten (außer bei laufender Ladetätigkeit).

Anmerkung:

Die Eigentumsverhältnisse am Abstellplatz sind völlig irrelevant. Es kommt also darauf an, ob die Fläche dem äußeren Anschein nach zur allgemeinen Benützung freisteht oder ob der Benutzerkreis beschränkt ist. **Und zwar deutlich: durch Schranken, Ketten, Schilder etc. Die alleinige Tafel „Privatgrund“ - ohne sonstige natürliche oder künstliche Abtrennungen - ist wohl zu wenig.**

gerd.hornbacher@polizei.gv.at

Bleiben Sie gesund und bei Rückfragen jederzeit:

Polizeiinspektion

Hauptstraße 46, 8774 Mautern/Stmk

Telefon: 059133 6323 100

PI-ST-Mautern-in-Steiermark@polizei.gv.at

www.polizei.gv.at

Sichtbare Auszeichnung - Goldenes Verdienstzeichen

Für ihre hervorragenden Leistungen in den vergangenen 38 Dienstjahren wurde ChefInsp Franz MOISI, Stellvertreter des Inspektionskommandanten der PI Erzherzog Johann Straße Leoben und AbtInsp Walter SCHOISWOHL, Stellvertreter des Inspektionskommandanten der PI Mautern mit Entschliebung des Herrn Bundespräsidenten das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen.

Anlässlich einer Feier am 3. September 2020 bei der Landespolizeidirektion für Steiermark wurde ihnen diese hohe Auszeichnung von Landespolizeidirektor HR Mag. Gerald ORTNER, MA überreicht.

Das Stadt- und Bezirkspolizeikommando Leoben gratuliert beiden Beamten zu dieser Auszeichnung.



Von links nach rechts: HR Mag. Gerald ORTNER, MA, ChefInsp Franz MOISI, AbtInsp Walter SCHOISWOHL und Oberst Karl HOLZER, BA

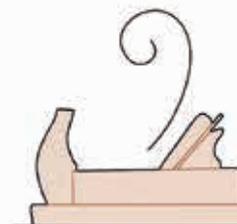
Baumeister

Dipl. Ing. Wilhelm Luttenberger
A-8774 Mautern, Ehrnau 1A



Mobil: 0664/849 82 50
Mail: luttenberger@ils.or.at

**Gerald Schmid
Tischlermeister**



8774 Mautern - Seefeld 22 - 0664 120 87 36

Neues vom Imkerverein

Eröffnung des neuen Bienenstands in Ehrnau

Anfang Juli wurde in Ehrnau der neue Bienenbegattungsstand der Carnica Schutzregion Palten – Liesingtal von Pater Clemens Grill eingeweiht und von unserem Bürgermeister Abg. z. NR Andreas Kühberger feierlich eröffnet. Zugegen waren unter anderen auch Landesrat Johann Seitinger sowie die Initiatoren der Carnica-Schutzregion Markus Stabler und Erich Landner. Die Schutzregion Palten – Liesingtal wurde errichtet, um unsere heimische Bienenrasse Carnica zu erhalten, da sie durch die zunehmende Vermischung mit anderen Bienenrassen in ihrem Bestand gefährdet ist.

Der Begattungsplatz steht nun Imkern für die Begattung ihrer Bienenköniginnen zur Verfügung. *Sybilla Schmid*



Schloß Ehrnau – Rückblick 2020

Speed-Dating

Nachdem der erste Termin im April bedingt durch Corona abgesagt werden musste, fand unser erstes Speed-Dating im Schloß Ehrnau am 31. Juli 2020 statt. Diese Veranstaltung ist eine lustige Art, um neue Bekanntschaften zu schließen und möglicherweise sogar einen Partner zu finden.

Die Männer und Frauen haben sieben Minuten Zeit, sich zu unterhalten. Danach wechselt der Mann an den nächsten Tisch. Sollte bei beiden die Chemie stimmen (dies wird auf dem Teilnahmekärtchen vermerkt), werden die Mail-Adressen bzw. Telefonnummern ausgetauscht.

Die Veranstalterin Helga Papst hat dieses Event mit liebevollem Einsatz umgesetzt – vielen Dank liebe Helga.



Flohmarkt

Am 12. September fand bei herrlichem Herbstwetter der erste „Schloß“ – Flohmarkt statt.

Ich durfte ca. 30 Aussteller begrüßen, die hauptsächlich aus der näheren Region (Wald/Schoberpaß – Leoben) kamen. Es haben sich aber auch „Standler“ aus Trofaiach, Graz, Graz-Umgebung, Fohnsdorf und sogar Wolfsberg eingefunden.

Das rege Interesse der Aussteller und auch der Besucher hat mich persönlich sehr gefreut, sodass ich für das Jahr 2021 vier Flohmarkt-Termine vorgesehen habe.



Oldtimertreffen

Am 26. September fand das Oldtimertreffen bereits zum zweiten Mal statt. Doch statt prächtigem Herbstwetter schickte der Winter seinen ersten Gruß. Die umliegenden Berge waren schneebedeckt und der Wind zeigte, was er



kann. Auch die Verschärfungen betreffend Covid-19 haben uns getroffen. Nachdem ich das Oldtimertreffen bereits absagen wollte, hat mir Klaudia Breitfuß ein Sicherheitskonzept erstellt, das diese Veranstaltung möglich gemacht hat. Dafür möchte ich ihr recht herzlich danken.

Nach einer kurzen Rundfahrt Mautern – Kammern, einem Zwischenstopp mit Präsentation der Fahrzeuge am Hauptplatz in Mautern und der Rückfahrt über Kalwang, gab es einen gemütlichen Abschluss im Schloß Ehrnau mit Speisen und Getränken. Eine besondere Freude waren für mich die zahlreichen Teilnehmer. Annähernd 50 Oldtimer, bestehend aus Traktoren, Zweirädern, Automobilen und Nutzfahrzeugen

konnten bestaunt werden. Bedanken möchte ich mich bei folgenden Sponsoren: Der Marktgemeinde Mautern, die die Kosten für die Speisen der Teilnehmer übernommen hat, und der Steiermärkischen Sparkasse. Ich freue mich schon auf das Oldtimertreffen 2021. Abschließend möchte ich noch Klaudia Breitfuß zum vierjährigen Bestandsjubiläum von ihrem Geschäft „Special Occasions“ gratulieren.

Euer Willi Luttenberger

Hinweis: Ihr findet alle Termine im Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Mautern sowie auf meiner Homepage (www.schloss-ehrnau.com).



... der nächste Streich des Sepp Orasche:

Nach Ortschronik, Kirchenführer, Brauchtum und Wortschatz geht es auch im neuen Buch von Sepp Orasche um etwas, was ihm sehr am Herzen liegt: um das schöne Mautern.

Gemeinsam mit dem begeisterten Fotografen Sepp Riemelmoser macht er sich auf eine Wanderung durch das Gemeindegebiet von Mautern und holt Flurdenkmäler wie Bildstöcke, Marterln, Kleinkapellen und Kreuze vor den Vorhang.

Er bringt die Lesenden bei den bekannten Kapellen und Kreuzen dazu, genauer hinzusehen und bis dahin nicht wahrgenommene Details zu entdecken. Für manche eröffnet er eine ungeahnte Vielzahl an kleinen Kunstwerken, die von menschlichen Schicksalen, von Gelübden erzählen oder einfach Ausdruck tiefer Frömmigkeit sind.

Gleichzeitig versucht er mit diesem Buch etwas Hektik aus unserem Leben zu nehmen, uns daran zu erinnern, dass ein Augenblick der Besinnung und Ruhe oft zu den wichtigsten Momenten im Alltag zählt.

Dieses Buch soll auch ein Dank an jene sein, die diese Flurdenkmäler pflegen, schmücken und in ihrer Originalität erhalten, die manchmal Blumen hinstellen oder in einer Kapelle eine Kerze anzünden.

Gerald Schmid, ein stiller Betrachter der örtlichen Werte, war bemüht, immer wieder Interessantes, neu Entdecktes aufzuzeigen und Fotos zu liefern. Auch Heimo Gumpold, Marco Leitner und Stefan Riemelmoser stellten Fotos



zur Verfügung. Gemeinsam ist es gelungen, einen weiteren interessanten Band über die unmittelbare Heimat herauszubringen, der in keiner Mauterner Bibliothek fehlen sollte. Erhältlich ist das neue Buch, das auch in der Region gedruckt wurde, bei der Trafik Franz Schlager am Josefiplatz, bei der Raiffeisenbank Mautern, im Markt-gemeindeamt Mautern und bei Sepp Orasche. Hier sind auch die anderen Bücher von Sepp Orasche noch zu erwerben.

UD.Fotos kk



DANKE

Die Marktgemeinde Mautern in Steiermark bedankt sich herzlich bei

Heimo Gumpold
Sepp Riemelmoser
Ernst Wibiral
Echtzeit-TV
und allen namentlich nicht genannten Personen

für die Überlassung ihrer Fotos für die Gestaltung unserer Gemeindezeitung.





Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

MIT SICHERHEIT EINE GUTE WAHL!

Liebe Kundinnen und Kunden!

Herr Direktionsinspektor Konrad Lercher stand Ihnen jahrelang als kompetenter und fachkundiger Versicherungsberater zur Verfügung. Er ist nunmehr mit seiner Pensionierung aus unserem Unternehmen ausgeschieden.

Damit Sie auch weiterhin gut aufgehoben sind und um Ihnen auch in Zukunft eine optimale Betreuung zu gewährleisten steht Ihnen ab sofort

Herr Christopher Kollmann, 0699/172 42 174
christopher.kollmann@grawe.at

jederzeit in allen Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten zur Verfügung.

Wir garantieren Ihnen weiterhin beste Beratung bei

- Schadenangelegenheiten
- allen Kfz-Versicherungen
- privater Pensionsvorsorge
- allen Elementarversicherungen
- Bausparen, Leasing, Wohnbaufinanzierung

Es ist uns wichtig, die bestehende Partnerschaft zwischen Ihnen und der GRAWE optimal zu gestalten und wir hoffen, dass Sie Hr. Kollmann Ihr Vertrauen schenken.

Ihre Grazer Wechselseitige Versicherung AG

www.grawe.at



Generalversammlung 2020 der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan



Am Freitag, dem 25. September 2020, fand im neu gestalteten Heimatsaal in Kammern die Generalversammlung der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan statt. Aufgrund der aktuellen COVID-19-Vorgaben fanden sich ungewohnt wenige Besucher und Mitglieder ein.

Das Geschäftsjahr 2019 war vor allem durch die Fusion der Raiffeisenbank Liesingtal mit der Raiffeisenbank St. Stefan-Kraubath zur neuen Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan, die im September 2019 auch technisch vollzogen wurde, geprägt. Trotz dieses Mehraufwandes für die Mitarbeiter ist es wiederum gelungen, ein sehr gutes Geschäftsergebnis zu erzielen. So erhöhte sich die Bilanzsumme um 4,5% auf nunmehr € 191.884.000. Die Giro- und Spareinlagen hatten einen Wert von € 164.435.000. Das Kreditvolumen stieg auf € 108.716.000. Die Raiffeisenbank betreut in ihrem Tätigkeitsgebiet von Wald am Schoberpaß bis Kraubath an der Mur über 10.000 Kunden in den bestehenden sechs Bankstellen.

Bei den Neuwahlen wurden Mag. (FH) Robert Friess, Josef Gutsch, Hubert Heiss, MMag. Elke Knoll, Markus Oberländer MA und Johann Pollinger in den Vorstand und DI Silvia Angerer,

Ing. Christian Bendl, Florian Butter, Rosmarie Dier, Manfred Hawranek und Hannes Iglar in den Aufsichtsrat der Raiffeisenbank gewählt.

In den anschließenden konstituierenden Sitzungen wurden Hubert Heiss

zum Obmann, Mag. (FH) Robert Friess zum Obmann-Stellvertreter, Ing. Christian Bendl zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates und Manfred Hawranek zum Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt.



Auch dieses Jahr wurden von der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan wieder die Sumsi-Rucksäcke an die Schulanfänger 2020 ausgeteilt. Wir wünschen allen Schulanfängern für ihr erstes Schuljahr und für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Glück und am Wichtigsten viel Spaß am Lernen.



Die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan gratuliert Herrn Michael Riemelmoser zum Gewinn eines Weber Grillers recht herzlich.



Die anwesenden geehrten Funktionäre v.l.n.r.: Wolfgang Brandner, Norbert Schwarzkogler, Karl Angerer und Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Andreas Lukasiewicz

Aufgrund ihres Ausscheidens aus dem Vorstand oder Aufsichtsrat und ihrer langjährigen Tätigkeit für die Raiffeisenbank wurden verdiente Funktionäre geehrt:
 Norbert Schwarzkogler für 15 Jahre Tätigkeit im Vorstand
 Wolfgang Brandner für 44 Jahre Tätigkeit im Vorstand
 Baumeister Karl Angerer für 20 Jahre Tätigkeit im Aufsichtsrat
 Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Andreas Lukasiewicz für 23 Jahre Tätigkeit im Vorstand
 Ing. Bernd Iglar für 8 Jahre Tätigkeit im Aufsichtsrat
 Beatrix Urbanek für 20 Jahre Tätigkeit im Vorstand

Stammtisch Lieber berichtet



Auch wir wurden durch die Corona-Pandemie in unserem Vereinsleben sehr eingeschränkt. So konnten wir erst Anfang Juli statt wie üblich nach Ostern mit unseren wöchentlichen Trainings im Freien beginnen. Umso größer war dann natürlich die Freude, wieder miteinander Fußball zu spielen. Am 15. August konnten wir unseren traditionellen Vereinstag begehen. Zunächst besuchten wir die heilige Messe in der Pfarrkirche, wo wir unseren verstorbenen Mitgliedern gedachten. Kurz vor Mittag kam es im Fichtenstadion mit dem Spiel Alt gegen Jung wieder zum „Duell der Generationen“. In einem hart umkämpften Spiel, das von Schiedsrichter Reinhard Spitzer sehr umsichtig geleitet wurde, konnten sich am Ende die Arrivierten mit 7 : 4 gegen die Jugend durchsetzen. Matchwinner war Christian Steinegger mit 5 Toren. Die weiteren Treffer für die Alten steuerte unser Obmann Rudolf Hubner bei. Markus Kühberger traf zwei Mal für die Jungen, Sebastian Wohlfahrt und Martin Wegscheider steuerten die weiteren Tore bei. Im Anschluss wurde das Ergebnis (natürlich mit Abstand) ausgiebig diskutiert. Das Wichtigste an diesem Tag war aber die Kameradschaftspflege, die durch Corona natürlich in letzter Zeit zu kurz gekommen ist. Wir bedanken uns bei der Union Mautern für die Benützung des Fichtenstadions und bei allen, die zum Gelingen unseres Vereinstages beigetragen haben.

Leider mussten wir auch unseren am Nationalfeiertag geplanten Wandertag absagen. Da im Moment alle Sportarten mit Körperkontakt nicht ausgeübt werden können, fällt bis auf weiteres auch unser Hallentraining, das wir im Normalfall Anfang November aufnehmen, den Coronamaßnahmen zum Opfer. Wir hoffen natürlich darauf, dass wir bald wieder dem runden Leder nachjagen können. Ein kleiner Blick in die Zukunft: Der Silvesterlauf zusammen mit der Union Mautern Sektion Ski am 31. Dezember wird heuer nicht stattfinden können.

Auch unser traditionelles Hallenturnier, das wir 2021 zum 35. Mal veranstalten würden, ist natürlich in Schwebelage. Aber wir sind zuversichtlich, dass sich bis dahin die Situation entspannt und Veranstaltungen mit dementsprechenden Maßnahmen durchgeführt werden können. *SH*

Der Stammtisch Lieber wünscht einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, aber vor allem gesundes Jahr 2021!



Union Mautern - Sektion Tischtennis

Meisterschaft 2020 / 21

Normalerweise würden sich in der Meisterschaft an jedem Spieltag alle Mannschaften zu einer Sammelrunde treffen. Wegen Corona entschied sich aber der Steirische Tischtennisverband, dass jede Sammelrunde auf mehrere Austragungsorte aufgeteilt wurde. Wir starteten am 26.09.2020 in Vordernberg. Die anwesenden Gegner waren Vordernberg, Aigen/Ardning 5 und Traboch, die heuer erstmals in der Meisterschaft dabei sind. Gegen die Hausherrn Vordernberg gewannen wir mit 5:3. Im zweiten Spiel trafen wir auf Traboch. In einem hart umkämpften Spiel entschied die letzte Partie den

Ausgang. Leider mussten wir uns schlussendlich mit 5:4 geschlagen geben. Die dritte Partie gegen Aigen/Ardning ging mit einem 6:0 Sieg klar an uns.

Am 10.10.2020 ging die Meisterschaft in Aigen für uns weiter. Gegen Aigen/Ardning 3 und Aigen/Ardning 4 gewannen wir jeweils mit 5:1. Auch mit Sölk 3 hatten wir keinerlei Probleme. Wir entschieden die Partie mit 5:3 für uns. Bei der letzten Begegnung an diesem Tag trafen wir auf Wörschach 5. Trotz größten Widerstandes mussten wir uns zum Schluss doch mit einer 5:3 Niederlage abfinden. In der Tabelle liegen wir momentan auf dem guten 4. Platz.



Angesichts der neuen Entwicklungen und Maßnahmen der Bundesregierung wurden die restlichen Spiele bis auf weiteres ausgesetzt.

Trotz aller Einschränkungen wünscht der TTV Mautern der Mauterner Bevölkerung vor allem Gesundheit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. R.S.



SV UNION MAUTERN - Sektion Fußball

Die Sektion Fußball blickt auf eine durchwachsene Herbstmeisterschaft zurück

Eine schwierige Herbstsaison wird abgebrochen!

Nach einer abgebrochenen letzten Fußballsaison konnte der SV Union Mautern erfreulicherweise den Spielbetrieb unter bestimmten Auflagen wieder starten. Die Mannschaft holte in der Herbstsaison aus zehn Spielen leider nur 4 Punkte und steht damit am Tabellenende der Gebietsliga Mürz. Die Meisterschaft wurde leider vor dem letzten Spieltag abgebrochen, womit der Mannschaft die Chance verwehrt blieb, sich noch mit einem Sieg auf den vorletzten Platz zu verbessern. Im Vorstand, am Trainerposten und bei den Spielern gab es einige Veränderungen zu verzeichnen. So verließen uns Kevin Leitner als Sektionsleiter, Erwin Karner als Trainer und unsere Stützen am Feld Martin Müller und Christian Zechner. An dieser Stelle wünschen wir allen alles Gute für die Zukunft.

Durch zahlreiche Änderungen stand ein schwieriger Umbruch im Raum und unser Durchschnittsalter wurde stark herabgesetzt. Da teilweise jetzt die Erfahrung und unser langzeitverletzter Christoph Feiel (schwere Knieverletzung) am Feld fehlten, kam es so, dass wir viele Partien knapp verloren. Nichtsdestotrotz werden wir natürlich wieder alles im Frühjahr versuchen, um uns ein paar Plätze nach oben zu verbessern und für unsere treuen Fans einige Punkte zu holen.

Eine sehr freudige Nachricht gibt es aus dem Jugendbereich. Durch die Zusammenarbeit mit dem SV Traboch konnten wir eine neue Spielgemeinschaft Liesingtal gründen. Auch einige Kinder aus Mautern trainieren in der zustande gekommenen U8 und U12/U13.



**INGENIEURBÜRO
BAUMEISTER
KARL ANGERER**

ALLGEMEIN BEEIDETER
GERICHTLICHER
SACHVERSTÄNDIGER



A-8774 Mautern • Reitingau 6
bzw. Grünanger 18
Tel. u. Fax: 03845/2428 oder
03845/2696
Mobil: 0664/2050170

Zum Abschluss möchte sich der Verein noch bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren bedanken und wünscht allen Mauternerinnen und Mauternern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2021!

RS





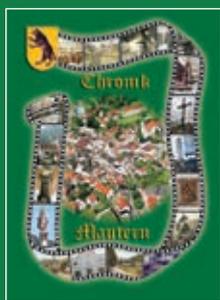
Mautern unterm Christbaum!



Foto aus: „Mautern im Bild“



Ideale Geschenke für alle,
denen Mautern am Herzen liegt: Bücher und Gutscheine aus Mautern!



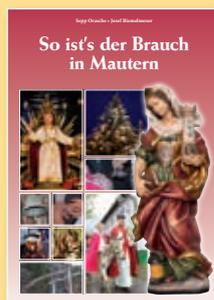
Chronik Mautern,
2005



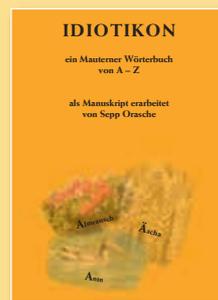
Kirchenführer in
Mautern, 2008



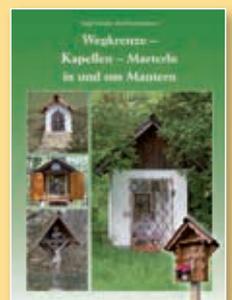
Mautern im Bild,
2015



So ist's der Brauch
in Mautern, 2017



Idiotikon,
2017



Wegkreuze – Kapellen
– Marterln in und um
Mautern, 2020

Chronik: Erhältlich beim Marktgemeindeamt Mautern

Mautern im Bild: Erhältlich beim Marktgemeindeamt Mautern und in der Trafik Schlager Mautern

Kirchenführer, Brauchtum, Idiotikon und Wegkreuze:
Marktgemeindeamt Mautern, Trafik Schlager
und Raiffeisenbank Mautern



Der Mauterner Gutschein –
die „Mauterner Ersatzwährung“ –
Erhältlich im Marktgemeindeamt Mautern,
in der Trafik Schlager Mautern, Raiffeisenbank Mautern,
Sparkasse Mautern



Abfuhrkalender 2021

(* geänderter Abfuhrtag)



Bioabfall MITTWOCH

07.01.2021 (*DO)	21.07.2021
20.01.2021	28.07.2021
03.02.2021	04.08.2021
17.02.2021	11.08.2021
03.03.2021	18.08.2021
17.03.2021	25.08.2021
31.03.2021	01.09.2021
14.04.2021	08.09.2021
28.04.2021	15.09.2021
12.05.2021	22.09.2021
26.05.2021	29.09.2021
01.06.2021 (*DI)	12.10.2021 (*DI)
09.06.2021	27.10.2021
16.06.2021	10.11.2021
23.06.2021	24.11.2021
30.06.2021	07.12.2021 (*DI)
07.07.2021	21.12.2021 (*DI)
14.07.2021	

Restmüll MONTAG

28.12.2020	12.07.2021
25.01.2021	09.08.2021
22.02.2021	06.09.2021
22.03.2021	04.10.2021
19.04.2021	29.10.2021 (*FR)
17.05.2021	29.11.2021
14.06.2021	27.12.2021

Metallverpackungen

4. Kalenderwoche	32. Kalenderwoche
8. Kalenderwoche	36. Kalenderwoche
12. Kalenderwoche	40. Kalenderwoche
16. Kalenderwoche	44. Kalenderwoche
20. Kalenderwoche	48. Kalenderwoche
24. Kalenderwoche	52. Kalenderwoche
28. Kalenderwoche	

Sperrmüll und Problemstoffe:

Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr und
an jedem letzten Samstag des Monats,
09.00 – 12.00 Uhr
Altstoffsammelzentrum

Altglas:

Bitte bringen Sie Ihr Altglas zu den
Sammelstellen.

Altpapier Einfamilienwohnhäuser MONATLICH, DONNERSTAG

28.01.2021	12.08.2021
25.02.2021	09.09.2021
25.03.2021	07.10.2021
22.04.2021	04.11.2021
20.05.2021	02.12.2021
17.06.2021	30.12.2021
15.07.2021	

Altpapier Mehrfamilienwohnhäuser 14-TÄGIG, DONNERSTAG

14.01.2021	15.07.2021
28.01.2021	27.07.2021 (*DI)
11.02.2021	12.08.2021
25.02.2021	25.08.2021 (*MI)
10.03.2021 (*MI)	09.09.2021
25.03.2021	22.09.2021 (*MI)
08.04.2021	07.10.2021
22.04.2021	21.10.2021
06.05.2021	04.11.2021
20.05.2021	18.11.2021
04.06.2021 (*FR)	02.12.2021
17.06.2021	16.12.2021
30.06.2021 (*MI)	30.12.2021

Leichtverpackungen FREITAG

05.01.2021 (*DI)	16.07.2021
14.01.2021 (*DO)	29.07.2021 (*DO)
01.02.2021 (*MO)	13.08.2021
12.02.2021	27.08.2021
26.02.2021	07.09.2021 (*DI)
12.03.2021	24.09.2021
26.03.2021	08.10.2021
09.04.2021	20.10.2021 (*MI)
21.04.2021 (*MI)	05.11.2021
07.05.2021	24.11.2021 (*MI)
21.05.2021	03.12.2021
07.06.2021 (*MO)	17.12.2021
21.06.2021 (*MO)	31.12.2021
02.07.2021	

ACHTUNG! Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr
Zusätzlich an jedem letzten Samstag des
Monats von 09.00 bis 12.00 Uhr.

